



NEURIEDER RATS^{ch}POST



Heft 50 Februar/März 2024

**Detektei-Security-Service
Pappenberger**
Unsere Erfahrung –
Ihr Erfolg!



WILLKOMMEN BEI Detektei Security Service Pappenberger

**Wir sorgen direkt
in Ihrer Nachbarschaft
für Ihre Sicherheit!**

Überwachungssysteme und -konzepte privat oder gewerblich -
schützen Sie Ihre Familie und Ihr Eigentum.

Als zertifizierter Sicherheitsdienst sind wir Ihr
Ansprechpartner Nr. 1 und
persönlich in Ihrer Heimat-
umgebung für Sie 24/7 da.

**SPECIAL FÜR
NEURIEDER:
SICHERHEITS-
BERATUNG-
ERSTGESPRÄCH
KOSTENLOS**

**Detektei-Security-Service
Pappenberger e.K.**

Eichenstraße 15 | D-82061 Neuried

Mail info@detektei-weltweit.de
Web www.detektei-weltweit.de



Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Neuried, Hainbuchenring 9 - 11,
82061 Neuried, Tel. 089 75901-0,
E-Mail: poststelle@neuried.de

Redaktion:

Gemeinde Neuried, Inke Franzen

Gestaltung, Bildbearbeitung, Satz,

Druckvorstufe und Anzeigenverkauf:

typeo GbR Veronica Langer und Karin Sieber,
Bahnhofstraße 7, 85635 Höhenkirchen-
Siegertsbrunn, Tel: 08102/987 983-0, text@
typeo.de

Druck: Gotteswinter und Fibo-Druck und
Verlags GmbH, Joseph-Dollinger-Bogen 22,
80807 München

Auflage: 4.300 Stück

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der
Gemeinde Neuried

Die Entscheidung über die Veröffentlichung
eingereicher Beiträge und Fotos liegt aus-
schließlich bei der Redaktion. Die Texte
werden redaktionell überarbeitet, um eine
angepasste journalistische Form zu erhalten.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit aus-
drücklicher Genehmigung der Redaktion.



Unser Titelfoto

Das Luftbild vom Campus Neuried aus ca. 100 Metern
Höhe mittels einer Drohne hat Werner Kober eingesandt

Möchten auch Sie hier Ihr Foto sehen? Dann
schicken Sie Ihre Bilder, Zeichnungen und Grafiken
– gerne auch gemalte Kinderbilder als jpeg in Hoch-
format an franzen@neuried.de! Erklären Sie uns
kurz, wie und wo das Bild entstand. Mit der Einsen-
dung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung in
der Neurieder Rats(ch)post und auf der Homepage
einverstanden. Bitte nennen Sie uns dazu Ihren
Namen und bei Kinderbildern auch das Alter.

Inhaltsverzeichnis

4 Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters

Rathaus

- 6 Car sharing / Elektromobilität im Landkreis
- 8 Vonovia und Neuried kooperieren
- 9 Wirtschaftsförderung
- 10 Totalitäten ünernehmen Rathaus
- 12 Energiekonzept
- 14 Unrat
- 15 Ramadama
- 16 Freiwillige Feuerwehr
- 17 Neuried gratuliert
- 17 Mikrozensus
- 18 Übermittlungssperre

Kinder

- 20 Anmeldungen Kindertagesstätten
- 20 Kinderhaus am Haderner Weg
- 21 ESD Krabbelgruppe
- 22 Mini-Kita „Goldbeckchen“
- 23 Kinderhaus nderhaus Kraillinger Weg
- 24 Kinderhaus Bozaunweg/ Wald-kreativ-Kiga
- 25 Kinderhaus Maxhof
- 26 Hort
- 27 JuHa

48 Veranstaltungskalender

Soziales

- 34 Demenzfreundliche Kommune
- 35 Inklusion

Kultur

- 36 Neurieder Blasmusikanten
- 37 Die Neurieder Theaterei
- 38 Gemeindebücherei
- 39 Förderer der Kirchenmusik
- 40 K&K
- 41 vhs Würmtal
- 42 Freunde der Musikschule

Vereine

- 43 TSV Neuried
- 44 FFW Neuried
- 45 Klimanetz Neuried
- 46 Maibaum Neuried
- 47 EC Neuried
- 48 WCN
- 49 BZN
- 50 SPD
- 51 CSU
- 52 Senioren Union
- 53 WIN e.V.
- 54 Bündnis90/Die Grünen 26

Pfarreien

- 55 St. Nikolaus

Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie halten heute die 50. Ausgabe unserer Rats(ch)post in den Händen. Wir freuen uns, Ihnen alle zwei Monate das Wichtigste aus der Gemeinde Neuried und den Vereinen mitteilen zu können, eine echte Bereicherung unseres gemeindlichen Lebens. Daher muss es erlaubt sein, dass ich bei Allen, die uns Beiträge, Bilder und Termine mitteilen, herzlichen Dank sage. Bedanken möchte ich mich auch bei allen Inserenten und bei der Firma typeo, die für das Layout und das Werben der Inserenten zuständig sind. Nur so ist es möglich, die Rats(ch)post kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Besonderer Dank und Anerkennung gilt hierbei auch Frau Franzen, die Vorarbeiten pro Ausgabe sind nicht unerheblich und meistens zeitkritisch – vielen Dank für die guten Nerven und das Durchhaltevermögen. Mit der ersten Ausgabe im Dezember 2015 hatten wir nicht zu hoffen gewagt, dass dieses Format so gut bei Ihnen ankommt. Ein wenig hoffnungsvoll blicke ich daher gern der 100. Ausgabe (vielleicht Juni 2032) entgegen.

Ein weiterer kleiner Rückblick sei mir auch erlaubt: Ich werde von sehr vielen Senior*innen angesprochen, wie bezaubernd und besonders unsere Weihnachtsfeier für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger war. Ich verspreche, wir werden alles in die Wege leiten, damit auch dieses Jahr solch eine Veranstaltung wieder stattfinden kann, eventuell an zwei Tagen, damit wir alle Anmeldungen berücksichtigen können.

Beim Neujahrsempfang unserer Wirtschaftsförderung konnten wir wieder über hundert Gewerbetreibende begrüßen, drei Personen durften sich und ihre Firma kurz präsentieren, da erfährt man hautnah, welche innovativen Firmen in Neuried ansässig sind. Zusätzlich konnte sich auch der Verein der Aktiv-Senioren darstellen, gern geben die bereits aus dem Arbeitsleben ausgeschiedenen Geschäftsführer Tipps und Hilfe an neugegründete Unternehmen weiter. Auch der Wirtschaftsclub Neuried war vertreten und übergab der Gemeinde ein Ergebnisplakat, welches jetzt im Foyer des Rathauses hängt, wie die Gewerbetreibende aller Würmtalgemeinden sich die Zukunft bis 2030 vorstellen und erhoffen. Ein Thema daraus haben die Gemeinden Planegg, Krailling und Neuried aber bereits umgesetzt, gestartet wurde mit dem Carsharing-Anbieter MILES, besonders empfehlenswert ist z.B. die One-Way-Ausleihe, um zum Flughafen München zu kommen.

Im Bereich Verkehr und Umwelt kommen in Kürze die beiden Elektrobusse der Linie 261 zum Einsatz, nach einer Probephase sollen schon spätestens ab März diese Busse fahren. Für Gebäude und Umwelt wurde die gemeindliche Wärmenetzplanung beauftragt, und in einem speziellen Überlegen von Novia und die Gemeinde, wie man eine gemeinsame Wärmequelle und damit die Versorgung nutzen kann.

Ein besonders ärgerliches und lästiges Thema sind in letzter Zeit sogenannte Unrat-Ablagerungen, meist an den Wanderparkplätzen Richtung Gauting, aber auch zwischen Neuried und München. Es wird nicht nur Bauschutt entsorgt, auch Altreifen, halbe Küchenausstattungen und vermehrt Gewerbeabfälle sind zu finden. Daher unsere Bitte, sollten Sie so etwas beobachten, sprechen Sie die Personen an oder melden Sie uns den Verursacher. Eine Entsorgung kostet die Gemeinde zwischen 2.000 und 3.500 Euro.

Um den vom Winde verwehten Abfällen Herr (und Frau) zu werden, würde ich mich freuen, wenn wir wieder gemeinsam beim RAMADAMA im April unterwegs sind. Bis dahin wünsche ich Ihnen eine gute Zeit und einen schönen Frühlingsstart.

Ihr



Harald Zipfel, Erster Bürgermeister

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 24. April 2024.

Bitte senden Sie bis zum 8. April alle Artikel an franzen@neuried.de

Christl & Schowalter

doppelt stark in München und Freising

- > Neuwagen von Audi, Volkswagen und Škoda
- > Ständig bis zu 350 Top-Gebrauchte zu Spitzenkonditionen - Besuchen Sie uns im Internet!
- > Große Auswahl an Wohnmobilen und Campingzubehör
- > Hol- und Bringservice

Autohaus Christl & Schowalter

Ihr starker Partner
in München und Freising

Standort München

Filchnerstr. 86-88
81476 München
Tel.: +49 (0)89 75902-0

Standort Freising

Haggertystraße 8
85356 Freising
Tel.: +49 (0)8161 9999-0



Nutzfahrzeuge



ŠKODA

www.christl-schowalter.de

Carsharing in Neuried

Seit 2. Januar gibt es das Carsharing-Angebot in Neuried. Das Unternehmen Miles Mobility, das bereits in vielen deutschen Städten, darunter auch in München, aktiv ist, wird nun auch in Neuried Autos zur Verfügung stellen. Anfangs gehen 2 – 3 PKWs an den Start, bei höherer Nachfrage kann das Angebot auf bis zu acht Autos ausgeweitet werden.

„Nach jahrelanger Suche eines Carsharing-Anbieters freue ich mich nun diese Mobilitätslücke schließen zu können.“, sagt 1. Bürgermeister Harald Zipfel auch als 1. Vorsitzender des Regionalmanagements.



Die Nutzer*innen können dann die Autos über die Miles-App lokalisieren, reservieren, entsperren und nutzen. Die Interessierten können innerhalb dreier gekennzeichnete Bereiche die Fahrzeuge der Firma flexibel ausleihen und abstellen, denn der Anbieter hat keine festen Ausleih- und Abholpunkte.

Innerhalb der Geschäftsgebiete müssen sich die Nutzer*innen auf den öffentlichen Parkplätzen über die Höchstparkdauer keine Gedanken machen. Die Carsharing Autos sind davon nämlich ausgenommen. *Inke Franzen*



Mit Elektromobilität durch den Landkreis

Egal ob mit dem Fahrrad, dem Auto oder dem Bus: Der Elektroantrieb gewinnt stetig an Bedeutung – und das aus guten Gründen. Im Vergleich zu konventionellen Antriebsmöglichkeiten ist der Elektromotor nicht nur eine Alternative, sondern eine Entscheidung zugunsten unserer Umwelt. Daher

freut es den Landkreis München umso mehr, eine weitere MVV-Regionalbuslinie auf einen emissionsfreien Antrieb umzustellen. Die Linie 261 Neuried/ Hainbuchenring – Fürstenried West [U] wird ab Januar 2024 einen Probebetrieb aufnehmen und planmäßig ab April 2024 in den Regelbetrieb

übergehen, dank der erfolgreichen Inbetriebnahme einer Ladesäule für MVV-Busse in Neuried.

Inbetriebnahme der zweiten Ladesäule

für MVV-Busse in Neuried

Bereits seit Ende 2019 rollen die ersten Elektrobusse durch den Landkreis München. Genauer gesagt war es die MVV-Regionalbuslinie 232 aus Unterföhring, die den Anfang für die Elektrifizierung des MVV-Regionalbusverkehrs machte. Nun setzt der Landkreis München einen weiteren Schritt in Richtung einer emissionsfreien Gestaltung des MVV-Regionalbusverkehrs. Diesem

Vorhaben liegt die Klima- und Energieinitiative 29++ zugrunde. Um schnellere Ergebnisse zu erzielen und die Kommunen finanziell zu entlasten, haben die Mitglieder des Kreistags bereits 2021 beschlossen, dass der Landkreis München künftig auch die Kosten für notwendige Ladeinfrastrukturen in den Kommunen übernimmt, falls diese zusätzlich zu jenen auf den Betriebshöfen der Verkehrsunternehmen benötigt werden.

In der Gemeinde Neuried wurde daher nun nach einiger Vorbereitungszeit eine entsprechende Ladesäule errichtet, welche es künftig den Elektrobusen der MVV-Regionalbuslinie 261 ermöglichen wird, an der Endhaltestelle am Hainbuchenring für kurze Zeit zwischenzuladen, wenn das Fahrpersonal seine gesetzlich vorgeschriebene Pausenzeit abhält. Dies ist notwendig, da die aktuell verfügbaren Batteriekapazitäten für die Busse der Linie 261 noch nicht gänzlich ausreichen, wenn ausschließlich nachts beim Verkehrsunternehmen geladen wird. Ziel ist es, dass nach einer erfolgreichen Testphase die Batteriebusse ab April 2024 im Regelbetrieb auf der genannten



Maximilian Steigerwald (Projektleiter Mobilität und Maximilian Arner (Mitglied der Geschäftsleitung) von Busservice Watzinger starten den Ladeversuch mit 1. Bürgermeister Harald Zipfel und 3. Bürgermeister Dr. Dieter Maier (Referent für Klimaschutz)

Strecke eingesetzt werden. Zusätzlich wird an der Haltestelle ein kurzer Zaun zwischen Ladesäule und barrierefreiem Haltestellenbord errichtet, um das Queren von Fahrgästen vor dem Bus zu verhindern und die Stolpergefahr über das Ladekabel zu minimieren.

Ausblick in die Zukunft

„Es ist mir ein Anliegen, den ÖPNV für alle Landkreisbürgerinnen und -bürger nachhaltiger, leiser und sauberer zu gestalten. In diesem Sinne ist die erfolgreiche Inbetriebnahme der Ladesäule in Neuried für den Landkreis und die Umwelt ein wichtiger Schritt in die Zukunft. Ich freue mich darauf, wenn die MVV-Linie 261 ab April in den elektrischen Regelbetrieb übergehen wird. Allerdings wird es am Ende nicht ausreichen, lediglich Verbrenner durch Batteriefahrzeuge zu ersetzen. Daher setzen wir im MVV-Regionalbusverkehr auch auf Wasserstoffantriebe um unsere Klimaziele, die wir uns mit unserer Klima- und Energieinitiative 29++ gesetzt haben, zu erreichen“, so Landrat Christoph Göbel.

*LRA München
Foto: Gemeinde Neuried*

Vonovia und Neuried kooperieren beim Thema Nahwärme

- Unterzeichnung von Absichtserklärung
- Planung eines kommunalen Nahwärmeversorgungsnetzes im Neurieder Norden
- Vonovia beabsichtigt Anschluss seiner 400 Wohnungen rund um den Haderner Winkel

München, 6. Dezember 2023 – Die Energiewende ist unabdingbar – die Wohnungswirtschaft steht hierbei vor einer großen Aufgabe. Um einen weiteren Schritt nach vorne zu machen, wird das Wohnungsunternehmen Vonovia für seinen Neurieder Bestand gemeinsam mit der Gemeinde kooperieren. Die Unterzeichnung einer gemeinsamen Absichtserklärung zur Erprobung von umweltfreundlicher Nahwärme erfolgte in dieser Woche.

Die Gemeinde Neuried beabsichtigt die Transformation ihres kommunalen Nahwärmeversorgungsnetzes in der Ortsmitte – darunter unter anderem der Schulkomplex und die Mehrzweckhalle am Haderner Winkel – auf 100% erneuerbare Energien. Erste Beprobungen zur Ergiebigkeit des Grundwassers als Wärmequelle haben bereits stattgefunden. Nördlich der kommunalen Einrichtungen hat Vonovia knapp 400 Wohnungen im Bestand. Das Unternehmen prüft stetig Optionen zur Optimierung der Wärmeversorgung für seine Mieterinnen und Mieter.

Eine davon ist das Quartier über eine Erweiterung des Nahwärmenetzes der Gemeinde Neuried zu versorgen. „Wir verfolgen seit mehreren Jahren konzernweit einen selbstauferlegten Klimapfad, der vorsieht, dass unser gesamter Bestand bis 2045 klimaneutral ist. Um dies in die Tat umzusetzen, sind wir immer auf der Suche nach sinnvollen Kooperationen, wie mit der Gemeinde Neuried“, so Robert Stellmach,

Vonovia-Regionalbereichsleiter Bayern, bei der Unterzeichnung der Absichtserklärung.

Mit der Absichtserklärung bekräftigen sowohl Vonovia als auch die Gemeinde, ihren Willen zu einer konstruktiven Zusammenarbeit. Dies schließt unter anderem sowohl einen etwaigen Förderantrag, die Konzepterstellung als auch die Aufteilung der entstehenden Kosten mit ein. Neurieds 1. Bürgermeister Harald Zipfel: „Die bisherigen Gespräche mit Vonovia waren sehr verbindlich. „Wir sind froh einen Partner für das Projekt mit an Bord zu haben, der das gleiche Ziel hat – nämlich seinen Gebäudebestand nachhaltig und klimaneutral in die Zukunft zu führen.“

Robert Opiela, Referent Quartierskommunikation und Politik (Foto: Offenblende.de/Schebesta)



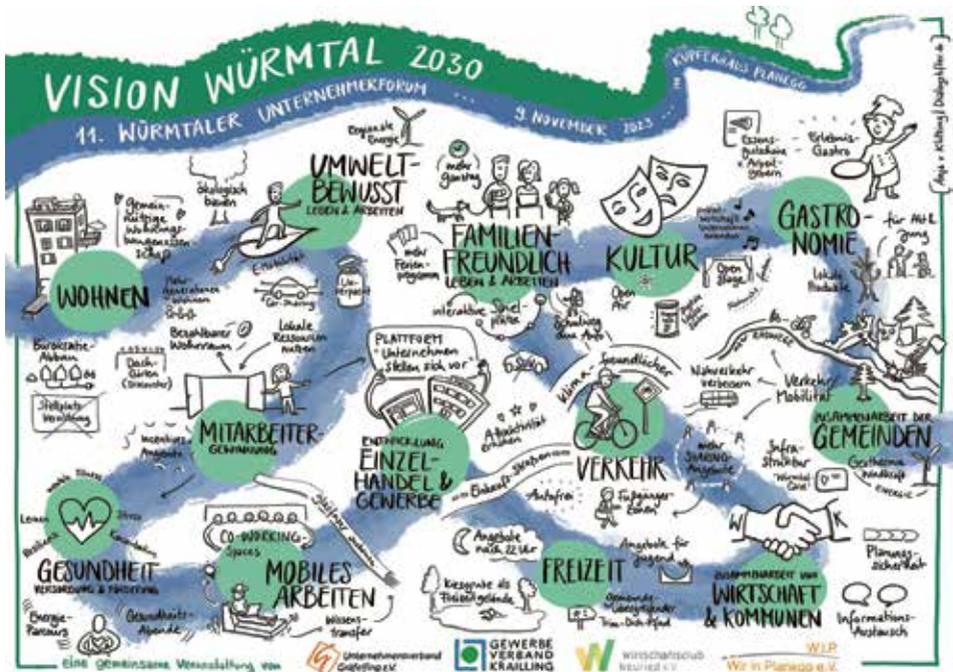
Neujahrsempfang der Neurieder Wirtschaft

Am dritten Freitag im Januar lud der 1. Bürgermeister Harald Zipfel wie jedes Jahr alle Neurieder Gewerbetreibende zum Neujahrsempfang in die Aula der Grundschule Neuried ein. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgten Schüler der Musikschule Neuried.

Etwas mehr als 100 Gewerbetreibende sind der Einladung gefolgt und wurden von 1. Bürgermeister Zipfel in seiner Eröffnungsrede herzlich begrüßt. Nach ein paar Worten zum Gemeindehaushalt und der Gewerbesteuer übergibt er das Mikrophon an Wirtschaftsförderin Meike Petro, die nach einem kurzen Tätigkeitsbericht den Wunsch an das Publikum äußert, den Abend zum Netzwerken zu nutzen und mindestens eine neue Person kennenzulernen.



Die beiden Vorstände des Wirtschaftsclubs Neuried e.V. Ben Wegscheider und Peter Keyzers übergeben die „Vision Würmtal 2030“ an Wirtschaftsförderung Meike Petro und 1. Bürgermeister Harald Zipfel



Die „Vision Würmtal 2030“



Die Redner des Unternehmer Pitches Dr. Dirk Ullmann (Evotec GmbH), Andrea Stadelmann (Büro für Gestaltung) sowie Albert Contzen und Andreas Unsöld (Universal Medien GmbH)

Während des Abends sind in lockerer Atmosphäre viele Unternehmer diesem Wunsch gefolgt und einige wertvolle Kontakte wurden geknüpft.

Peter Keysers vom Wirtschaftsclub Neuried e.V. nutzt die Gelegenheit im Rahmen der Begrüßung, der Gemeinde Neuried das Ergebnis der „Vision Würmtal 2023“ zu übergeben, die auf dem Würmtaler Unternehmerforum von Mitgliedern aller ansässigen Wirtschaftsverbände erarbeitet und visualisiert wurde. Das Resultat des Forums hängt nun präsent im Rathaus aus und kann während der Öffnungszeiten betrachtet werden. Herr Zipfel erklärt stolz, dass eine Sache bereits umgesetzt werden konnte. Seit Januar gibt es in Neuried ein Carsharing Angebot (siehe separater Artikel).

Wie letztes Jahr bekamen drei unterschiedliche Neurieder Unternehmen die Möglichkeit sich und ihr Aufgabenbereich in einem kurzen Pitch vorzustellen. Den Anfang machte dieses Mal Dr. Dirk Ullmann von der Evotec GmbH, mit dem Sitz im Campus Neuried, die sich für die Forschung und

Entwicklung neuer Medikamente einsetzen. In einem ganz anderen Geschäftsfeld ist Andrea Stadelmann mit ihrem Büro für Gestaltung tätig. Die Kommunikationsdesignerin kümmert sich um die visuelle Gestaltung von Marken, Produkten und Unternehmensauftritten. Den Abschluss machen Albert Contzen und Andreas Unsöld von der Universal Medien GmbH, einer Druckerei im Neurieder Gewerbegebiet. Sie entwickeln unter anderem haptische Druckprodukte, die gerne im hauseigenen Showroom besichtigt werden können.

Zu guter Letzt stellt Roland Barth den Verein AktivSenioren Bayern e.V. vor, die vor allem Existenzgründer sowie kleine mittlere Unternehmen mit unterschiedlichen Formaten unterstützen können (siehe Kasten).

Nach der Eröffnung des Buffets, konnte der Abend in den gemütlichen Teil übergehen und dafür genutzt werden, wofür er vor einigen Jahren ins Leben gerufen wurde. Zum Austausch, Kontakte knüpfen und zum Erweitern des Netzwerks.

Meike Petro

AktivSenioren Bayern e.V. – Aus der Praxis für die Praxis

Die AktivSenioren Bayern e.V. unterstützen Existenzgründer, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie gemeinnützige Organisationen bei betriebswirtschaftlichen Aufgaben. Die rund 400 Mitglieder sind ehemalige Führungskräfte, Unternehmer und Freiberufler aus allen Branchen. Sie beraten ehrenamtlich und uneigennützig, sind wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral. Mehr unter: <https://www.aktivsenioren.de/>



Ihre Tollitäten übernehmen Rathaus

Einen solch vollen Terminkalender hatte die Würmesia noch nicht erlebt. Recht spontan übernahm daher das 73. Prinzenpaar Prinz Miro I. und Prinzessin Daniela II. der FG Würme-



sia das Neurieder Rathaus bereits eine Woche früher und regiert bis zum Kehraus am Faschingsdienstag. Hier können sie schon mal für die anderen Rathäuser üben, wie man Wünsche der Mitarbeiter und Verwaltungsaufgaben ohne allzu große Folgen erfüllt.

Inke Franzen



Nur zögerlich übergibt 1. Bürgermeister Harald Zipfel den Rathaus Schlüssel an das Prinzenpaar

11



Orthopädische Privatpraxis Dr. med. Tim Pietruska



Facharzt für Orthopädie
Akupunktur
Chirotherapie
Physiotherapie

Privatpatienten • Selbstzahler
Laubenweg 1
82061 Neuried

Tel: 089/ 72 48 17 50
Fax: 089/ 72 48 17 99

info@orthopaedie-neuried.de
www.orthopaedie-neuried.de



Online-
Terminvergabe





Klimaschutz Neuried

Aufbruch in ein gutes Leben

Viele von uns wollen einfach nur gut Leben, zum Beispiel Zeit mit Freunden und den Lieben in der Familie verbringen, ein Spaziergang im Wald oder Sport im Verein, vielleicht im Sommer im Schatten eines Baumes ein Eis genießen. Und natürlich müssen die Grundbedürfnisse befriedigt sein, gute, gesunde Nahrung, Wärme, ein Dach über dem Kopf. Klimaschutz ist ein nachhaltiger Weg, das nicht nur uns, sondern auch noch unseren Kindern und Enkeln zu ermöglichen.

Wenn wir vor Ort aus Sonne und Wind sauberen Strom produzieren, dann verdienen wir, nicht die Ölscheichs und Gasdespoten, Klimaschutz hält unser Wetter erträglich und unsere Versorgung wird sicherer. Darum baut die Gemeinde dieses Jahr gemeinsam mit Ihnen neue PV-Anlagen und wartet gespannt auf den Bescheid zum Genehmigungsantrag für Windenergieanlagen im Forstener Park.

Schon jetzt versorgen die von Ihnen finanzierten und durch die Bürgerenergiegenossenschaft BENG gebauten und betriebenen Photovoltaikanlagen auf Mehrzweckhalle, Schulersatzbau, Freiwilliger Feuerwehr und dem Sportpark uns mit mehr Strom, als die Gemeinde in den eigenen Gebäuden verbraucht. Für dieses Jahr planen wir weitere Anlagen, bei denen es wieder die Möglichkeit der Bürgerbeteiligung geben wird, und wenn Sie auf Ihrem eigenen Dach noch Platz haben, es rentiert sich. Die Anlagen sind günstiger als je und die Handwerker nehmen auch wieder Aufträge an. Sind alle Dächer belegt können beim Strom jährlich 2 Mio € im Ort bleiben, damit lässt sich viel Eis genießen.

Mit der Kommunalen Wärmeplanung wollen wir diesen Erfolg wiederholen und sind dazu im Februar gemeinsam mit der Energieagentur Ebersberg-München gestartet. Bis Ende März werden die Bestandsdaten gesammelt und ausgewertet,

Ende Mai sollte dann klar sein, welche Wärmequellen es in den verschiedenen Bereichen der Gemeinde gibt. In Abstimmung mit den Eigentümern, vor allem in den Bereichen in denen ein Wärmenetz eventuell möglich sein könnte, werden dann bis Ende des Jahres die möglichen Varianten einer Wärmeversorgung und nächste Schritte auf dem Weg zur Umsetzung erarbeitet. Ziel ist, dass Sie alle bis Ende des Jahres Klarheit bekommen, ob bei Ihnen in den nächsten Jahren ein Wärmenetz möglich sein wird oder mit welchen Alternativen Sie sich dezentral versorgen können.

Um das Leben im Ort sicher genießen zu können wollen wir auch den Verkehr positiv gestalten, ruhiger und dafür fließend, bei kurzen Strecken hauptsächlich zu Fuß oder mit dem Rad und ohne Schrankenwirkung. Weil Klimaschutz sich für den Ort rentiert und weil es viel zu tun gibt, freuen wir uns, dass die Lücke im Klimaschutzteam seit Februar wieder geschlossen ist. An dieser Stelle ein herzliches Willkommen unserer neuen Klimaschutzmanagerin Dr. Miriam Plyum, die zunächst das integrierte Mobilitätskonzept fertigstellen wird.

Hinweis:

Informationsveranstaltung zum Stand der Untersuchungen zur Windenergie
am Donnerstag 29. Februar um 19 Uhr Online.
 Vorstellung des aktuellen Standes der Untersuchungen und der Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung. Anmeldung unter
www.energieagentur-ebe-m.de/forstener_park

Ihre Ansprechpartner bei der Gemeinde Neuried: Herr Saldana, Umweltamt, 75901-63, saldana@neuried.de, Dr. Miriam Plyum Klimaschutz, plyum@neuried.de, Dr. Dieter Maier 3. Bürgermeister, dieter.maier@neuried.de.



SONNENSCHUTZ WEIDENAUER

Qualität, Komfort und Sicherheit seit 1994

**Jubiläum
30 Jahre
Sonnenschutz
Weidenauer**

FEIERN SIE MIT!



5%

**AUF ALLE MARKISEN
UNSERER HERSTELLER
ZUSÄTZLICH ZU DEREN FRÜHJAHR-S-RABATTEN**

Aktion bis zum 15.4.2024

Kernbauernstraße 7
82061 Neuried
Tel. 089 / 755 97 52

info@sonnenschutz-weidenauer.de
www.sonnenschutz-weidenauer.de

Unsere Rückzugsorte dienen der Erholung

Vielen vielen Dank an die Bürgerinnen und Bürgern und auch den Mitarbeitern vom Bauhof, die die Gemeinde sauber halten. Die Gemeinde Neuried bietet für die Entsorgung einen Wertstoffhof, die Grüngutannahme, die Wertstoffinseln und die Abfallbehälter an den Wegen und Gemeindeplätzen.



Unsere zahlreichen Grünflächen mit Ihren Sitzbänken bieten einen schönen Platz zum Verweilen und erholen. Ein toller Energiespender ist unser Wald mit den schönen Waldwegen.

Für diejenigen die unsere Plätze und Wälder vermüllen möchten wir mitteilen, dass dies nicht geduldet wird. Anzeige wurde erstattet, und wir sind voller Zuversicht, dass die Polizei hier (siehe Foto) erfolgreich ermitteln wird. Jeder Umweltverschmutzung wird nachgegangen.

Hinweis:

Artenvielfalt und Grünflächenpflege am Mittwoch, 24. April 2024 um 18.30 Uhr im Kupferhaus Planegg, Feodor-Lynen-Straße 5 in 82152 Planegg.

Ihre Ansprechpartner bei der Gemeinde Neuried: Herr Saldana, Umweltamt, 75901-63, saldana@neuried.de, Dr. Miriam Plyum Klimaschutz, plyum@neuried.de, Dr. Dieter Maier 3. Bürgermeister, dieter.maier@neuried.de.

Antonio Saldana, Umweltamt

Wirtshaus Lorber
Gautinger Str. 12, Neuried
Tel. 089 75 10 07

Öffnungszeiten

- Montag Ruhetag
- Mi 11-15 Uhr
- Di - So 11-15 Uhr / 17.30-22 Uhr
- Warme Küche bis 21 Uhr / So bis 20 Uhr

Gerichte zum Mitnehmen:

- Di - Sa 11.30-14 Uhr / 17.30-21 Uhr
- So. 11.30-14 Uhr / 17.30-20 Uhr
- Mi 11.30-14 Uhr

*Jetzt schon einen Tisch für Ihre Familienfeiern zur Kommunion, Konfirmation, Muttertag reservieren!**

Aktenvernichtung und Grüngut-Straßensammlung

Am Freitag, 22. März findet im gesamten Gemeindegebiet die Grüngut-Straßensammlung ab 6 Uhr statt. Es dürfen bis zu zwei Kubikmeter Grüngut zur Abholung bereitgestellt werden. Äste müssen auf 1 m Länge geschnitten und gebündelt (nicht lose!) sein. Kunststofftüten dürfen nicht zur Bereitstellung verwendet werden.

Am Freitag, 3. Mai, können von 14 – 16 Uhr Akten vernichtet werden. Der Datenschutz ist dabei gewährleistet. Es können ganze Aktenordner in haushaltsüblichen Mengen (bis zu 7 Stück) angeliefert und zusammen mit den Metallteilen geschreddert werden.

Die Aktenvernichtung findet auf dem Parkplatz des Sportparks, Am Sportpark 8, statt.



Neuried sammelt

15

Rama dama



20. April 10 - 12 Uhr



Feuerwehr Neuried

2023 – ein Jahr der Extreme

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 12. Januar haben unsere Kommandanten das Jahr 2023 für die Feuerwehr Neuried Revue passieren lassen. Dieses war ein „Jahr der Extreme“. Einen Einsatzschwerpunkt bildeten hierbei die extremen Unwetter. Neben dem starken Schneefall im Dezember, waren wir in Benediktbeuern, um beim provisorischen Abdichten der Häuser mit massivem Hagelschaden mit Planen zu unterstützen.

In seinem Bericht führte Felix Lechner an, dass wir 2023 insgesamt 168 Einsätze abgearbeitet haben. So viele hat es seit Erfassung detaillierter Einsatzzahlen noch nicht, in einem Jahr, in Neuried gegeben. Fast 30% der Einsätze waren im Dezember, zumeist bedingt durch die starken Schneefälle.

Auch bei den hierfür aufgebrauchten Einsatzstunden (1872 Einsatzstunden), sowie bei den Stunden, welche die Kameraden für Übungen und Fortbildungen aufgebracht haben (3982 Stunden), wurden 2023 neue Höchstmarken erreicht. Diese Ausbildung erfolgt in Übungen bei uns vor Ort, in der Kreisausbildung oder den staatlichen Feuerweherschulen. Mit 81 aktiven Mitgliedern (davon

12 in der Jugendgruppe) haben wir so viele ehrenamtliche Einsatzkräfte wie noch nie, dennoch freuen wir uns immer über weitere neue Mitglieder. Auch Bürgermeister Harald Zipfel zeigte sich in seinem Grußwort überrascht von den extrem vielen geleisteten Stunden und bedankte sich für das ehrenamtliche Engagement.

Abgeschlossen wurden die Berichte der aktiven Wehr durch unsere Jugendwarte, welche sich zufrieden mit der Vielzahl an stattgefundenen Übungen (35 in 2023) und Aktionen und mit der weiter gewachsenen Jugendgruppe zeigten. Ein Highlight war hier die 24-Stunden-Übung mit integriertem Schnuppertag, welcher uns auch einige neue Jugendliche eingebracht hat.

Auch wurden durch die Kommandanten einige befördert. Exemplarisch wurden Fabian Denner und Sebastian Heller zu Löschmeistern und Gruppenführern. Als neue und weitere Jugendwartin wurde Lucy Böhme ernannt.

Alle Einsätze und weitere Informationen sind immer aktuell auf unserer Website www.feuerwehr-neuried.de zu sehen. *Text: Sebastian Heller*



Jahreshauptversammlung im Feuerwehr Gerätehaus (Foto: Feuerwehr Neuried)

Neuried
Gratuliert!

50 Jahre gemeinsamer Weg



Noch kurz vor Weihnachten gaben sich Astrid und Werner Lube vor 50 Jahren das Ja-Wort. Der gebürtige Grazer und die Berlinerin lernten sich in München kennen. Jeden Abend holte er sie nach der Arbeit bei Siemens ab. Den Ehrentag werden sie mit einem Restaurantbesuch feiern und freuen sich auf den Besuch ihrer Tochter während der Feiertage.

Zur goldenen Hochzeit gratulierte 2. Bürgermeister Markus Crhak und wünschte dem Ehepaar noch viele glückliche gemeinsame Stunden.

Inke Franzen

Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60.000 Haushalte werden befragt

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Fürth. Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befra-

gung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt.

Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarkteteiligung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60.000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120.000 Personen in rund 60.000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter: https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Übermittlungssperre

Im Rahmen der bevorstehenden Europawahl weist die Gemeinde Neuried nochmals auf die Möglichkeit hin, Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen zu erheben. Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes bei der Gemeinde Neuried – Einwohnermeldeamt vornehmen oder aber auch über unsere Internetseite unter www.neuried.de.

Öffnungszeiten

Rathaus, Hainbuchenring 9-11

Mo: – Do: 08.00 – 12.00 Uhr

Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Fr: 07.30 – 12.00 Uhr

Bürgersprechstunde

Mi: 16.00 – 18.00 Uhr

Jungbürgersprechstunde im Jugendhaus

1. Mittwoch im Quartal 17.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Bauamt, Planegger Str. 2

Mo und Mi: 08.00 – 12.00 Uhr

Mi: 15.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Fr: 14.00 – 18.00 Uhr

Sa: 09.00 – 13.00 Uhr

Öffnungszeiten Grüngutannahme ab April

Mo und Fr 16.00 – 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Gemeindebücherei

Di: 15.00 – 19.00 Uhr

Mi und Do: 10.00 – 13.00 Uhr und

14.00 – 18.00 Uhr

Fr: 15.00 – 18.00 Uhr

Sachgebiet	Zi.-Nr.	Tel.-Nr. 759 01 Zentrale -0
Bürgermeister	OG 01	-30
Vorzimmer Bürgermeister	OG 02	-31, -44
Geschäftsleitung	OG 03	-32
Leitung Hauptamt	OG 04	-33
Leitung Bauamt	1 / Bauamt	-40
Leitung Kämmerei	OG 10	-18
Amt für Abfall, Energie und Umwelt	OG 08	-63
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung	OG 05 und 23	-37, -76, -61
Archiv	11 / Bauamt	-16
Baugesuche	4 / Bauamt	-41
Beauftragter für Menschen mit Behinderung		0151/21 21 38 19
Einwohnermeldeamt	OG 18, 19, 20	-35, -36, -64, -82
Friedhofsamt	OG 05 und 23	-37, -76, -61
Gewerbeamt	OG 21	-48, -80
Kasse	OG 13	-52, -21, -87
Kindertagesstätten Abrechnung	OG 16	-51
Kindertagesstätten Anmeldung	OG 07	-83
Kultur und Vereine	OG 22	-62
Öffentlichkeitsarbeit	OG 22	-62
Pachten, Miete	OG 09	-58
Personalamt	OG 04	-33
Raumbelegung	OG 21	-48, -80
Seniorenbeauftragter		0151/280 802 22
Standesamt	OG 05 und 23	-37, -76, -61
Steuerverwaltung	OG 15	-25, -53
Straßenreinigung, StVO	6 / Bauamt	-43
Wirtschaftsförderung	OG 02	-75

Anmeldung für die Kindertageseinrichtungen in Neuried und Tag der offenen Tür in den Kindertageseinrichtungen

Pünktlich zum Endspurt der Kindergarteneinschreibung öffnen die Neurieder Kindertageseinrichtungen noch einmal Ihre Türen, damit sich interessierte Eltern einen ersten Eindruck von der Kinderbetreuung in Neuried verschaffen können. Da die Anmeldungen für die Kinderbetreuungseinrichtungen ganzjährig angenommen werden, wird es keinen offiziellen Einschreibetermin geben. Die Gemeinde Neuried bittet die Eltern, ihre Kinder bis spätestens 31. März für das Kindergartenjahr 2024/2025 online anzumelden.

Die Anmeldung kann ganz bequem online vorgenommen werden, über das Bürgerservice-Portal der Gemeinde Neuried. Unter <https://www.neuried.de/> -> Rathaus Online Portal oder <https://www.buergerserviceportal.de/bayern/neuried> -> Kitaplatz können Sie Ihr Kind für die Kinderkrippe, den Kindergarten oder den Kinderhort Neuried anmelden.

Inke Franzen

Kindergarten am Haderner Weg

Skikurs

Gleich zu Beginn des Jahres 2024 hieß es für einige Kinder des Kindergartens am Haderner Weg wieder „111111,222222,33333 SKIFAHREN!!!“ Mit einem großen Bus sind sie mit Kindern der anderen Kindergärten aus Neuried in die Berge gefahren. Erste Schritte, Gleiten und natürlich Lift und Schneepflug habe alle schnell gelernt. Schon nach vier Tagen gab es ein Abschlussrennen. Hier sausten die Kleinen den Hang der „Großen“ runter und verdienten sich eine Medaille. Im Anschlusskurs Ende Februar werden sicher einige ihre Fähigkeiten noch weiter ausbauen können. Es war insgesamt ein tolles Vergnügen.

Flohmarkt Rund ums Kind

Bereits jetzt kann man sich für den nächsten Flohmarkt im Kindergarten am 4. Mai 2024 anmelden. In der Zeit von 12 bis 16 Uhr kann wieder gehandelt und gefeilscht werden. Auch dieses Mal wird für das leibliche Wohl mit Hot Dogs sowie Kaffee und Kuchen gesorgt sein. Eine Neuheit gibt es aber auch in diesem Jahr. Neurieder Kinder können kostenlos auf einer Decke ihre Sachen verkaufen. Alle anderen können einen Tisch (Kosten: 5 € + Kuchenspende) im Gebäude oder einen Platz (mit eigenem Tisch und einer Kuchenspende) im Garten reservieren. Bitte



direkt über die Email des Elternbeirats anmelden:
eb-kiga-hadernerweg@web.de

Petra Westers

FLOHMARKT



ESD Diakonie
Fürstenried
Evangelischer Sozialdienst e.V.
Diakonieverein der Andreaskirche

Evang. Sozialdienst (ESD) Fürstenried

Die Krabbelgruppen sind umgezogen

Im Januar war es soweit: Die Krabbelgruppen des evangelischen Sozialdienstes (ESD) Fürstenried sind aus dem Jugendhaus ausgezogen. Sie dürfen nun in der Zugspitzstraße 2, im gleichen Gebäude, wie die neue Mittagsbetreuung des Vereins stattfinden.

Die Vorbereitungen für den Umzug haben bereits im November vergangenen Jahres begonnen. Die Krabbelgruppenleitungen Anke Getzlaff und Melanie Kampe und einige Mitarbeiter*innen des ESD haben sich mächtig ins Zeug gelegt, sodass jetzt alles reibungslos über die Bühne ging und



für die Teilnehmer*innen keine lange Pause entsteht.

Auch Teresa Märkl, die seit Oktober 2023 mit im Team ist und zwei Bastelgruppen für Kinder von 3-6 Jahren ohne Begleitung der Eltern anbietet, war mit von der Partie und hat tatkräftig unterstützt.

Die Mühen haben sich sichtlich gelohnt und die Kursteilnehmer*innen der ersten Stunde waren

begeistert von den neuen Räumlichkeiten.

Sollten auch Sie Interesse an der Teilnahme einer der Gruppen haben, können Sie sich auf der Internetseite des ESD oder unter krabbelgruppen@esd-m-fuerstenried.de über die verschiedenen Gruppen und freie Plätze erkundigen. Für Krabbelgruppen empfiehlt sich eine zeitige Anmeldung, da die Nachfrage i.d.R. recht hoch ist.

*Kristina Pinto, stellv. Leitung
Familienzentrum Kemptener Str.*



Mini-Kita „Goldbeckchen“ in Neuried

Tag der offenen Tür

Am Freitag, 22. März 2024 öffnet die neue Mini-Kita „Goldbeckchen“ ihre Pforten zum Tag der offenen Tür und lädt alle Interessierte ein, einen Blick in die neuen Räumlichkeiten in der Anna-Sigmund-Straße zu werfen.

In Kooperation mit dem Bauunternehmen Goldbeck Süd GmbH hat die sira Kinderbetreuung gGmbH am neuen Campus Neuried eine sogenannte Mini-Kita eröffnet. So sind insgesamt zwölf bedarfsgerechte Betreuungsplätze in zentrumsnaher Lage in Neuried entstanden.

Maximal zwölf Kinder im Alter von null bis drei Jahren werden von einem pädagogischen Team, bestehend aus einer Erzieherin und zwei Ergänzungskräften betreut. So wird eine familiäre Atmosphäre geschaffen, in der die Kinder individuell in ihrer Entwicklung begleitet werden – mit hoher pädagogischer Qualität und enger Bindung zum Kind.

Wer das Team kennenlernen, sich die Räumlichkeiten ansehen, mehr über das pädagogische Konzept und das Modell Mini-Kita erfahren möchte, ist herzlich eingeladen am 22. März 2024 von 14.30 bis 15.30 Uhr ganz unverbindlich und ohne Anmeldung bei den „Goldbeckchen“ vorbeizuschauen.

Die Betreuungsplätze sind nicht ausschließlich

für Eltern reserviert, die bei Goldbeck Süd GmbH arbeiten – sondern offen für alle Familien. Zum Start der Mini-Kita gibt es noch freie Plätze. Interessierte Familien melden sich unverbindlich per E-Mail an anmeldung@sira-kinderbetreuung.de oder kommen einfach zum Tag der offenen Tür.



Tag der offenen Tür am Freitag, 22. März 2024, 14.30 – 15.30 Uhr in der Anna-Sigmund-Straße 2-4, 82061 Neuried

*Text und Fotos:
Nicole Benl*



Kinderhaus Kraillinger Weg

Neues aus dem Kinderhaus

Unserer Vorschulkinder besuchten die große Backstube vom VorOrt

Passend zu unserem Projektthema „in der Kita wird gewerkelt“ und dem momentanen Beruf Bäcker, durften wir die Backstube von der Bäckerei VorOrt besuchen. Liebevoll wurden die Vorschulkinder die Räume geführt, die Materialien vorgestellt und bekamen einen Einblick von der Arbeit eines Bäckers/Konditors.



Danke lieber Samuel für die tolle Führung. Zum Abschluss durften die Kinder sich im Café VorOrt was Leckeres für die gemeinsame Brotzeit kaufen. Demnächst werden die Vorschulkinder selber zu kleinen Bäckermeister und wir backen Brot und Gebäck.

Wir freuen uns alle auf den Fasching. Unser diesjähriges Motto heißt: Tiere

Am unsinnigen Donnerstag dürfen alle Kinder im Pyjama kommen und am Freitag, an unserem großen Faschingsfest, erwarten wir viele wilde Tierkostüme und sonstige kunterbunte Verkleidungen. Die Eltern gestalten das leckere Faschingsbuffet. Mit Spiele, Tanzmusik in der Kinderdisco und viel guter

Laune verwandeln wir unser Kinderhaus in ein Paradies für Tiere.

Am Rosenmontag bekommen wir hohen Besuch von der Würmesia Kinderfaschingsgarde und dem Prinzenpaar. Wie jedes Jahr

ist das ein besonderes Highlight und die Kinder schwärmen stets von der hübschen Faschingsprinzessin.

Am Freitag den 23. Februar haben wir Tag der offenen Türe

Interessierte Eltern laden wir herzlich ab 14 Uhr ein, unsere Einrichtung kennenzulernen und sich über unsere pädagogische Arbeit zu informieren. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

*Text und Fotos:
Bettina Sebastian, Kinderhausleitung*

Der Winter ist nun bald vorbei, wir freuen uns auf das Osterei.
Auf wärmeres Wetter und Sonnenschein, lassen wir den Frühling reign.



Kita am Bozaunweg

Geglückter Neustart am Bozaunweg

Es hat sich viel getan in der Kita am Bozaunweg unter dem neuen Träger Bambini. Die Kinder schauen auf ein tolles erstes Halbjahr mit vielerlei Programm zurück: Im Herbst wurde das Oktoberfest zusammen mit den Eltern gefeiert, für Halloween gab es eine gruselige Party und zum Laternenbasteln waren die Kinder fleißig zusammen mit den Vätern am Werk. Der große Höhepunkt war die romantische Waldweihnacht im Forstenrieder Park. Der Elternbeirat bedankt sich sehr bei der neuen Leitung Frau Leikert und dem gesamten Team für den frischen Wind, die neuen Strukturen und das tolle Angebot für die Kinder.

Der Trägerwechsel hat sich durchweg positiv ausgewirkt, die Kinder profitieren von festen Strukturen, gesundem Essen und haben vor allem endlich wieder viel Spaß an Kindergarten und Krippe!



Der Tag der offenen Tür für Krippe und Kindergarten findet am 19. Februar, von 16.30 bis 18.30 Uhr statt.
Text und Foto: Daniela Michelitsch

Wald-Kreativ-Kindergarten Neuried

Zwischen Schneeflocken, Eisküche und Sturmquartier: Winteralltag im Waldkindergarten

Wenn das Thermometer morgens die ersten Minusgrade anzeigt und der erste Schneeregen einsetzt, beginnt für Kinder, Eltern und ErzieherInnen eine besondere Zeit im Waldkindergarten. Denn Schnee und Eis zum Trotz sind auch im Winter sowohl die 2-3-Jährigen der Wurzelgruppe als auch die älteren Waldkindergartenkinder meist draußen und nur zum Aufwärmen oder Brotzeiten in ihrem Bauwagen. Für die Kinder bietet der Winterwald ein wahres Spielparadies. Ob Schnee-Suppe-Kochen, Äste zum Basteln sammeln oder einem Ornithologen beim Brutkastensäubern zuschauen, der Abwechslung sind keine Grenzen gesetzt.



lenden Äste im Wald. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an den Förster und seine Waldarbeiter, die im Dezember mit ihrem riesigen Einsatz den Wald so schnell aufgeräumt haben. Mit dem Juha gibt es zum Glück einen hervorragenden Ort, an dem die Waldkinder an

Kann man der Kälte oder dem Schnee meist trotzen, weil die Gemeinde Neuried dankenswerterweise den Weg zum Kindergarten freischaufelt und eine Sand-Streu-Kiste aufgestellt hat, muss bei Sturm oder einem Wintereinbruch wie im letzten Jahr der Umzug ins Sturmquartier erfolgen. Zu gefährlich wäre es wegen der herabfal-

solchen Tagen immer Unterschlupf bekommen. Danke auch an das Juha-Team für die tolle Unterstützung. Ob Juha oder Wald, ein Lied ertönt fast immer im Winter beim Morgenkreis: Racke dicke dücke dicke dücke di das, im Winterwald da tut sich was....

Dr. Rainer Sontheimer (Foto: Wald-Kreativ-Kiga)

Kinderhaus Maxhof

Ein wunderschöner Abschluss des Jahres...

Am 14. Dezember 2023 fand bei uns im Kinderhaus die Weihnachtsfeier statt. Die wundervolle Dekoration versetzte die Gäste sogleich in Weihnachtsstimmung. Zu Beginn des Abends wurde uns die große Ehre zu Teil, dass der ungarische Tenor Gyula Rab den Abend, begleitet von seiner Gitarre, mit seinem wundervollen Gesang eröffnete. Er stellte sich der Herausforderung und sang das bayerische Lied: „Es wird scho glei dumpa.“ Gyula Rab hat einen beeindruckenden Lebenslauf und ist seit 2018 Mitglied im Ensemble des Staatstheaters am Gärtnerplatz. Wir danken Herrn Rab für diesen wirklich besonderen Moment. Im Anschluss wurde eine bayerische Adventsgeschichte vorgelesen, zeitgleich als Theaterstück aufgeführt und von den Kindergartenkindern hingebungsvoll gespielt. Nach dem gemeinsamen gesungenen Lied „Stille Nacht“ konnten die Gäste an verschiedenen Ständen kreativ werden. Es gab Stockbrot an der Feuerschale, eine Fotostation für Erinnerungsbilder und es konnten Marshmallow-Schneemänner und Strick-Sterne gebastelt werden.



Im Rahmen der Veranstaltung wurden zudem Spenden für den Verein „Wir in Neuried e.V.“ gesammelt. Es ist die stolze Summe von 300 Euro zusammengekommen. Vielen Dank an dieser Stelle für die zahlreichen Spenden. Die Summe kommt dem Projekt „Lernpaten“ zugute. Mehr dazu auf: <https://www.wir-in-neuried.de/lernpaten/>. Rundum war es ein fantastischer Nachmittag und wir möchten uns herzlich für die tolle Organisation beim Kinderhaus und allen helfenden Händen bedanken. Es war ein schöner Abschluss des Jahres und wir freuen uns auf weitere solcher Feste in 2024. *Laura Faller, Elternbeirat*



Anna Schönlebe, Andreas Porsch, Andreas Wenzel, Peter Bärnreuther

Tag der
offenen **Tür**
am Biomedizinischen Centrum

FORSCHUNG ZUM STAUNEN,
ANFASSEN UND ERLEBEN



BMC, Großhaderner Str. 9,
Planegg-Martinsried,
Zufahrt über: „Am Klopferspitz“



Kinderhort

Mehr als nur „Besaßung“ nach der Schule

Der Kinderhort hat in der Öffentlichkeit oft den Ruf, lediglich eine Aufbewahrungseinrichtung für Kinder nach dem Unterricht zu sein. Diese unterschätzte Wertschätzung ist jedoch keineswegs gerechtfertigt. Unsere Pädagogen sehen ihre Aufgabe darin, den Nachmittag unserer Schulkinder sinnvoll zu gestalten und ihnen eine vertrauenswürdige Anlaufstelle zu bieten.

Unsere Arbeit umfasst weit mehr als nur „Besaßung“. Als pädagogische Fachkräfte verstehen wir uns als Begleiter und Unterstützer. Wir sind eng mit den Eltern und der Grundschule vernetzt, arbeiten an der Bildung und Erziehung jedes einzelnen Kindes und bieten strukturierte Nachmittagsbetreuung an.

In unserem Hort erledigen die Kinder nicht nur ihre Hausaufgaben, sondern erhalten auch pädagogische Unterstützung. Wir fördern ihre individuellen Interessen und Begabungen, bieten vielfältige Bewegungsmöglichkeiten, kreatives Gestalten und soziales Lernen. Unser Ziel ist es, eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich die Kinder wohl fühlen und spielerisch gefördert werden. Wir legen großen Wert auf Selbstständigkeit

und Selbsttätigkeit durch Mitgestaltung und Experimentieren, und dabei spielt die Partizipation und Demokratiebildung eine wichtige Rolle.

Aber wir beschränken uns nicht nur auf den Hortalltag. Mit Freizeitangeboten auch außerhalb der Ferien schaffen wir Freiräume für die Kinder. Wir gestalten diese gemeinsam mit ihnen, sei es bei Ausflügen oder anderen Aktivitäten. Dadurch möchten wir sicherstellen, dass die Kinder nicht nur im schulischen, sondern auch im sozialen und kreativen Bereich wachsen und sich entfalten können.

Wir sind stolz auf die Arbeit, die wir hier leisten, und sehen den Kinderhort als einen Ort, an dem jedes Kind individuell positiv unterstützt wird. Unsere Einrichtung hat das Ziel, den Schulalltag für jedes Kind besser bewältigbar zu machen und eine Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft zu schaffen.

Wir hoffen, dass Sie nach dieser kurzen Vorstellung unserer Arbeit den Kinderhort in einem neuen Licht sehen und unsere Bemühungen und Ziele schätzen können.

Michail Petrenko, Hortleitung

26



PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

Bettina Borchart
Osteopathin (DO) / Heilpraktikerin

Osteopathie • Kraniosakrale Therapie • manuelle Fußreflexzonentherapie

Kernbauernstraße 10a, 82061 Neuried



Tel.: 089 / 74 57 55 83

Mail: info@osteopathie-neuried.de

Web: www.osteopathie-neuried.de

Termine nach
Vorlebensart

Veranstungskalender von Februar bis April 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
21. Februar	11 - 13 Uhr	Nachbarschaftshilfe Weißwurst oder Leberkäsesen	Nachbartreff
21. Februar	18 - 22 Uhr	vhs im Würmtal: Cucina Italiana – Rissotto	Planegg, Grundschule, Josef-von-Hirsch-Str. 3, 82152 Planegg
21. Februar	19 Uhr	Grüne: Was können wir von der Digitalisierung im Gesundheitswesen erwarten? – Vortrag von Dr. Sabine Häussermann	Gasthaus Lorber – Wintergarten
21. Februar	19 Uhr	Fotoclub: Clubabend: Festlegung weiterer Bild-des-Monats-Themen	ASB Luganoweg 8
22. Februar	16.30 - 17.30	Tag der offenen Tür	Kinderhaus am Maxhofweg
22. Februar	18 Uhr	Nachbarschaftshilfe Vortrag Betreuungs- und Vorsorgevollmacht	Sitzungssaal der Gemeinde
22. Februar	19 Uhr	FU Stammtisch	Wirtshaus Lorber
23. Februar	14 - 16 Uhr	Tag der offenen Tür	Kinderhaus am Kraillinger Weg
23. Februar	16.15 - 18 Uhr	Tag der offenen Tür	Kinderhaus an der Zugspitzstraße
25. Februar	7.30 Uhr	TSV Neuried: Winteraufstieg	TSV Neuried
28. Februar	10 - 12 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Wollcafé	JuHa
28. Februar	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
29. Februar	16 Uhr	Gemeindebücherei: Vorlesestunde	Gemeindebücherei
29. Februar	19 Uhr	Online - Informationsveranstaltung Windenergie Forstenrieder Park - aktueller Standes der Untersuchungen und Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung.	Anmeldung unter www.energieagentur-ebe-m.de/forstenrieder_park
1. März	19 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Weltgebetstag der Frauen	Pfarrkirche St. Nikolaus
1. März	19 Uhr	Freunde der Musikschule: Benefizkonzert:pianotrio COLLAGE	Konzertsaal Musikschule Neuried
3. März	10 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Pfarrgottesdienst mit Kindergottesdienst im Pfarrsaal	Pfarrkirche St. Nikolaus
3. März	17 Uhr	Förderer der Kirchenmusik St. Nikolaus: Konzert mit "VirCanto & Friends"	Pfarrkirche St. Nikolaus
4. März	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe Handarbeiten	Nachbartreff

Veranstungskalender von Februar bis April 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
6. März	19 - 21 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Afterwork Wollcafé	MZH, Raum 4
6. März	12 Uhr	Nachbarschaftshilfe Mittagessen im Restaurant Majestic	Restaurant Majestic
6. März	19 Uhr	Fotoclub: Bild des Monats „en détail“	ASB Luganoweg 8
7. März	16 Uhr	Gemeindebücherei: Märchenstunde	Gemeindebücherei
7. März	18:30 Uhr	Interessengruppe Teilhabe	Rathaus
8. März	16 -18 Uhr	Elternbeirat GSN: Flohmarkt	Grundschule Neuried (Aula + MZH)
8. März	17 - 20 Uhr	vhs: Kalligraphie – Schreiben mit der Spitzfeder	Planegg, Am Marktplatz 10a, vhs-Zentrum
9. März	16 Uhr	K&K Neuried: Kindertheater Bühnenflöhe: Neues vom Räuber Hotzenplotz	Mehrzweckhalle, Neuried
10. März	10 - 13 Uhr	vhs: Naturkosmetik rühren	Planegg, Grundschule, Schulküche, Josef-von-Hirsch-Str. 3
12. März	14 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Seniorennachmittag Ostern/ Fastenzeit	Pfarrkirche St. Nikolaus
12. März	16 - 17.30 Uhr	Nachbarschaftshilfe Smartphone & Tablet-offene Sprechstunde	Nachbartreff
12. März	19 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Bußgottesdienst/ Versöhnungsfeier	Pfarrkirche St. Nikolaus
12. März	18.30 - 19.30	vhs: ZUMBA®	Neuried, Mehrzweckhalle
13. März	10 - 12 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Wollcafé	JuHa
13. März	19 Uhr	Fotoclub: Clubabend: Unsere Mitglieder stellen sich vor Teil I	ASB Luganoweg 8
14. März	19 Uhr	SPD: Offener Stammtisch	Wirtshaus Lorber
15. März	16 - 18 Uhr	Elternbeirat Kinderhaus am Maxhofweg: Flohmarkt	Kinderhaus am Maxhofweg
16. März	18 Uhr	Neurieder Blasmusikanten: Jahreskonzert „Magische Momente“	Mehrzweckhalle
17. März	10 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Misereor Fastensuppen	Pfarrkirche St. Nikolaus
18. März	18 - 19.15 Uhr	vhs: Die spannende Rolle von künstlicher Intelligenz in der Hörsystemeentwicklung	Planegg, Am Marktplatz 10a, vhs-Zentrum, Raum 1

Veranstungskalender von Februar bis April 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
19. März	8.30 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Hl. Messe Fest des Hl. Josef	Pfarrkirche St. Nikolaus
20. März	16 - 18 Uhr	Nachbarschaftshilfe Brotzeit zum Frühlingsanfang	Nachbartreff
20. März	19 Uhr	Grüne: Mach mit tritt Grün	Gasthaus Lorber, Wintergarten
20. März	19.30 - 21 Uhr	BZN: Vortrag. Großes Haus, kleiner Verbrauch	Café Vor Ort
20. März	19 Uhr	Fotoclub: Clubabend: Unsere Mitglieder stellen sich vor Teil II	ASB Luganoweg 8
21. März	16 Uhr	Gemeindebücherei: Vorlesestunde	Gemeindebücherei
22. März	ab 6 Uhr	Grüngutabholung	Gemeindegebiet
22. März	14.30 - 15.30	Tag der offenen Tür	Mini-Kita "Goldbeckchen", Anna-Sigmund-Straße 2-4
24. März	10 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Palmsonntag, Hl. Messe, Beginn am großen Kreuz vor der Kirche	Pfarrkirche St. Nikolaus
24. März	10 -12 Uhr	vhs: Intensiver Skateboardkurs für Anfänger und Fortgeschrittene	Neuried, Skatepark
27. März	15 - 17 Uhr	Nachbarschaftshilfe Osterkaffee	Nachbartreff
27. März	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
28. März	19.30 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Hl. Messe vom Letzten Abendmahle anschließend Anbetung in der Sakristei	Pfarrkirche St. Nikolaus
29. März	10 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Kinderkreuzweg	Pfarrkirche St. Nikolaus
29. März	15 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Karfreitagsliturgie	Pfarrkirche St. Nikolaus
31. März	5 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Osternachtfeier anschließend Frühstück im Pfarrheim	Pfarrkirche St. Nikolaus
31. März	10 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Festgottesdienst zu Ostern mit Kirchenchor und Orchester	Pfarrkirche St. Nikolaus
31. März	18 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Vesperandacht zu Ostern mit Schola	Pfarrkirche St. Nikolaus
1. April	10 Uhr	Pfarramt St. Nikolaus: Hl. Messe zu Ostermontag	Pfarrkirche St. Nikolaus

Veranstungskalender von Februar bis April 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort
3. April	19 - 21 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Afterwork Wollcafé	MZH, Raum 4
3. April	19 Uhr	Fotoclub: Bild des Monats „Holz“	ASB Luganoweg 8
10. April	10 - 12 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Wollcafé	JuHa
10. April	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana
10. April	19 - 20.30 Uhr	75 Jahre NATO: Fit für die Sicherheitspolitik der Zukunft?	Planegg, vhs-Zentrum, Am Marktplatz 10a
11. April	19.30 Uhr	SPD: Enkeltricks	Wirtshaus Lorber, Nebenzimmer
13. April	10 - 12 Uhr	Grüne mit Schrauber-Hütte: Frühjahrs-Radlcheck	Ratschplatz Neuried
13. April	14 - 16 Uhr	Fechten – Schnupperkurs (von 10 - 99 Jahre)	Neuried, TSV Neuried e.V.
13. April	19 Uhr	Musikschule Neuried: Rathauskonzert - Solist*innen der Musikschule Neuried	Rathaus Hainbuchenring
16. April	19 Uhr	Fotoclub: Fotoexkursion Münchner Residenz	Residenzstraße
17. April	19 Uhr	Fotoclub: Clubabend: Bildbearbeitungs-challenge I	ASB Luganoweg 8
17. April	19 Uhr	Grüne: Mach mit triff Grün	Gasthaus Lorber – Wintergarten
17. April	19.30 - 21.30	Europa im Kino: Grand Budapest Hotel	Gräfelng, Filmeck im Bürgerhaus, Bahnhofplatz 1
20. April	10 - 12.30 Uhr	Ramadama	Rathaus Hainbuchenring
20. April	20 Uhr	K&K Neuried: Live Vortrag mit Martin Engelmann: Magisches Südeingland	Mehrzweckhalle, Neuried
21. April	7 Uhr	TSV Neuried: Schartenkopf & Laberjoch	TSV Neuried
23. April	16 - 17.30 Uhr	Die Welt im Umbruch: Die EU und ihre Beziehungen zu USA, China und Nahost	Planegg, Am Marktplatz 10a, vhs-Zentrum
24. April	10 - 12 Uhr	WIN - Wir in Neuried e.V.: Wollcafé	JuHa
24. April	18.30 Uhr	Gemeinde: Artenvielfalt und Grünflächenpflege	Kupferhaus Planegg
24. April	19 Uhr	Fotoclub: Stammtisch	Ristorante Molisana



Malteser

...weil Nähe zählt.

**1 Monat
kostenlos***



**Im Notfall nur einen
Knopfdruck entfernt**
Der Malteser Hausnotruf

Mit Sicherheit an Ihrer Seite. Wir beraten Sie gerne:

0800 9966028

(Mo-Fr von 8-20 Uhr, kostenlos)

Oder Sie nutzen einfach unsere Online-Terminbuchung!

malteser-hausnotruf.de



*Gültig bis 29. Februar 2024 bei Neuschluss. Gilt für alle Hausnotruf-Leistungen, die nicht von der Pflegekasse übernommen werden. Die Kosten werden aus abrechnungstechnischen Gründen erst in dem ersten vollen Kalendermonat der Versorgung erlassen, der auf den Monat Ihres Anschlusses bei uns folgt.



Grundschule Neuried

Elternbeirat in der Grundschule Neuried



(von links): Steffi Schmiedel, Rainer Sturm, Andreas Blessing, Roland Barth, Jörg Stahl, Melanie Kampe, Florian Strate, Poling Gehrung und Walter Treibel

Turnusgemäß wurde im September 2023 ein neuer Elternbeirat gewählt – siehe Foto mit allen Mitgliedern. Jörg Stahl wurde als Vorsitzender bestätigt, Dr. Walter Treibel als 2. Vorsitzender und Rainer Sturm als Schatzmeister neu gewählt. Der Elternbeirat ist ein wichtiges Bindeglied zwischen der Schule und den Eltern. Er vertritt die Interessen von Schüler sowie Eltern und organisiert ehrenamtlich Veranstaltungen und Schul-Events. Darunter fallen verschiedene Aktionen um Schulbeginn, Nikolaus oder Weihnachten, ein Kennenlertreffen von Lehrern und Klassenelternsprechern oder Faschingskräpfen für alle Kinder der Schule am Tag vor den Ferien. Weitere Aktivitäten betreffen u.a. demnächst die Schuleinschreibung und einen Schul-Flohmarkt im März sowie einen Bücherflohmarkt im Mai.

Der Flohmarkt des Elternbeirats findet am Freitag, 8.3.2024 in der Mehrzweckhalle der Grundschule Neuried von 16 bis 18 Uhr statt (nähere Details gerne per E-Mail an Elternbeirat.neuried@gmail.com). Für das leibliche Wohl während des Flohmarkts wird ebenfalls gesorgt.

Für das zweite Schulhalbjahr sind noch folgende weitere Veranstaltungen geplant, die der Elternbeirat organisiert: eine Fortführung der Schulungen und Workshops für Eltern und Kinder zu Mediennutzung und dem Umgang mit dem Internet, sowie ein Elternabend zur Prävention von sexueller Gewalt gegen Kinder.

Wir freuen uns, möglichst viele Eltern und Grundschulkindern bei einem unserer kommenden Veranstaltungen zu begrüßen.

Text und Fotos: Walter Treibel



Das JUHA

Mit frischem Wind ins neue Jahr

Auch im JUHA ist das neue Jahr angekommen und hat gleich frischen Wind mit hereingebracht: eine neue Mitarbeiterin. Seit Januar ist Helena Eisenburg Teil des Teams, das Mittwoch bis Samstag jeweils von 15 bis 19 Uhr das JUHA für alle Jugendlichen öffnet. Kommen darf Jede und Jeder von 12 bis 27 Jahren, um zu spielen, zu zocken, einfach mal zu „chillen“ oder auch Getränke und Speisen zu Taschengeldpreisen zu kaufen. Als Ansprechpartner und Vertraute stehen unseren Gästen neben Helena auch ihre Kollegin Dana und ihre Kollegen Friedi, Lukas und Rainer, sowie ab und an der JUHA-Hund Puca, an verschiedenen Tagen zur Seite. Einmal im Monat haben die Jugendlichen bei der JUHA-Konferenz außerdem die Möglichkeit, das Programm und Zusammenleben in ihrem Jugendhaus aktiv mitzugestalten. Die Termine werden rechtzeitig auf Insta unter @juha_neuried bekanntgegeben.

Für die jüngeren Neurieder*innen veranstaltet das JUHA, teilweise in Kooperation mit dem TSV Neuried, ein Ferienprogramm. Die Kinder können in den Faschings-, Oster-, Sommer- und Herbstferien jeweils eine ganze Woche mit einem bunten Angebot aus Ausflügen und Aktionen im JUHA verbringen. Alle Infos hierzu gibt es auf der Homepage www.juha-neuried.de.

Außerdem gibt es für den Rest des Schuljahres einmal im Monat einen Kids-Tag. Dieser richtet sich an Kinder ab der 4. bis zur 6. Klasse und findet am letzten Dienstag im Monat (außer in den Ferien) jeweils von 14 bis 18 Uhr statt. Die Termine sind: 27. Februar, 30. April., 25. Juni und 23. Juli. Hier können die Kids JUHA-Luft schnuppern und in einer sicheren und kindergerechten Atmosphäre die gleichen Angebote wie die Großen ganz ohne Eltern wahrnehmen.

Die Räume des JUHA können alle Neurieder*innen für private Feiern mieten. Dabei können Kindergeburtstage an Sonntagen in unserem „Wohn-

zimmer“ im Obergeschoss genutzt werden, für Jugendliche steht die Disco im Untergeschoss an Freitagen und Samstagen zur Verfügung. Auch für die Erwachsenen gibt es die Möglichkeit unsere Räume zu nutzen, allerdings wollen wir unsere Räume möglichst vielen Jugendlichen offenhalten, daher gibt es jeden Monat nur eine Vermietung an Erwachsene. Wir haben euer Interesse geweckt? Dann schickt eure Anfrage über das Formular auf unserer Homepage oder kommt zu unseren Öffnungszeiten vorbei.

Lukas Michel, Teamleitung

Schreibwaren und Bürobedarf stücken



- ✓ Bürobedarf
- ✓ Schreibwaren
- ✓ Lotto – Toto
- ✓ Tabak
- ✓ Zeitschriften
- ✓ Fotokopien
- ✓ Soda Club
- ✓ Stempel
- ✓ Reinigung
- ✓ Hermes Versand
- ✓ UPS Service
- ✓ Schuhreparatur

Unsere Geschäftszeiten:

Mo, Mi, Do: 7-12.30 Uhr und
14.30-18 Uhr

Di und Sa: 7-12.30 Uhr

Fr: 7-18 Uhr

Gautinger Str. 2 – 82061 Neuried
Telefon 089/759 19 03



Demenzfreundliche Kommune

Gut zu wissen: Tipps für Seniorinnen und Senioren

Schnell und unkompliziert Rat und Hilfe finden ist die Zielsetzung des neuen Flyers „Seniorenratgeber Würmtal“, der zum ersten Mal von den Würmtal-Gemeinden gemeinsam konzipiert und gestaltet in den Rathäusern ausliegt. Kompakt und übersichtlich informiert der Ratgeber über alle Ansprechpartner in den Gemeinden Neuried, Gräfelfing, Krailling und Planegg sowie über alle für die Würmtal-Gemeinden zuständigen Institutionen und Organisationen, wenn es um Information, Beratung und Vermittlung von Hilfe geht. Der Flyer kann auch unter www.neuried.de/Beauftragte herunter geladen werden und liegt zusätzlich z.B. in Arztpraxen und Apotheken aus.

WICHTIG: Rechtzeitig Vorsorgen

Durch Unfall oder Krankheit kann man unverhofft und schnell in die Lage geraten, wichtige Angelegenheiten des Lebens vorübergehend oder dauerhaft nicht mehr selbst besorgen zu können. Wer rechtzeitig vorsorgt und sich über Unterstützungsmöglichkeiten informiert, ist deshalb nicht nur gut beraten, sondern kann sich zum Thema im Februar und März auch kompetent beraten lassen:

Zum Beispiel bei einem Vortrag der Nachbarschaftshilfe Neuried zum Thema Betreuungs- und Vorsorgevollmacht. Donnerstag, 22. Februar, um 18.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde, Am Haderner Winkel 2. Anmeldung: Telefon: (089) 759 01 49, kontakt@nachbarschaftshilfe-neuried.de

Auch in der Würmtal-Insel in Planegg informiert, berät und unterstützt Elke Zölzer, Vereinsbetreuerin des Betreuungsvereins AWO Kreisverband München-Land e.V. zu den

Themen, Vorsorge- und Betreuungsverfügung, Beantragung und Wiederaufhebung einer rechtlichen Betreuung sowie über rechtliche Grundlagen der Patientenverfügung. Nächster Termin: Donnerstag, 21. März 2024.

Terminvereinbarung ist notwendig; Frau Zölzer, Betreuungsverein AWO (Tel. 0176 16720954, elke.zoelzer@awo-kvmucl.de)



Vorsicht: vor Trickbetrug

Leider kann man nicht oft genug darauf hinweisen: Die Notfallnummer 110 ist allen bekannt. Wenn diese Nummer jedoch auf dem Display des Telefons erscheint, ist Vorsicht geboten. Die Polizei ruft NICHT unter dieser Nummer bei Bürgern an. Sie schickt auch niemanden, der Geld oder Wertgegenstände vermeintlich in Sicherheit bringt. Was ist, wenn man trotzdem auf Betrüger hereingefallen ist? Die örtliche Polizei ist immer ein guter Ansprechpartner. Es muss niemandem peinlich sein, sich zu melden. Wichtig ist, sich und andere für die Zukunft zu schützen.

Zu allen Themen wenden Sie sich gerne auch an den Seniorenbeauftragten der Gemeinde Neuried: [Andreas Kobza@neuried.de](mailto:Andreas.Kobza@neuried.de), Tel. 0151/28080222. Im Rathaus Neuried, Tel. 089/75901-39 Mittwoch 15-18 Uhr.

Andreas Kobza, Seniorenbeauftragter

Inklusion

Immer aktuell: Teilhabe für alle

Im November konnten Erwachsene und Kinder am Rande der Bürgerversammlung und tags darauf in der Schule durch das Ausprobieren eines Rollstuhl-Parcours mal eine andere Perspektive zum Thema Mobilität einnehmen. Die Wahrnehmung von und das Bewusstsein für andere Erfordernisse und Lebenslagen als unsere eigenen sind ein guter Start für das Thema Teilhabe von allen am Leben in unserer Gemeinschaft. Ist doch eigentlich gar nicht schwer, nur wie kommen wir da gemeinsam voran?

Wenn auch Sie sich für das Thema Teilhabe interessieren und gerne etwas bewegen wollen, dann freue ich mich, wenn wir uns in der Interessengruppe Teilhabe gemeinsam darüber austauschen können. Das nächste Treffen findet am 7. März um 18.30 Uhr im Rathaus statt.

Bis dahin herzliche Grüße

Robert Efinger

Beauftragter für Menschen mit Behinderung

Mail: efinger@neuried.de Tel.: 0151-21213819

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 24. April 2024.

Bitte senden Sie bis zum 8. April alle Artikel an franzen@neuried.de

35

Wir drucken mit viel Leidenschaft, denn wir lieben Farbe und Papier

Gotteswinter und Fibo Druck- und Verlags GmbH
Joseph-Dollinger-Bogen 22 | 80807 München
Tel. +49 89 323707-0 | Fax +49 89 323707-10
service@gfdruck.de | gfdruck.de





Neurieder Blasmusikanten

Magische Momente beim Jahreskonzert

Die Neurieder Blasmusikanten laden herzlich zu ihrem Jahreskonzert 2024 ein.
Unter dem Konzertmotto

„Magische Momente“

hat der Dirigent der Neurieder Blasmusikanten, Dieter Kanzleiter, für **Samstag, den 16. März** um 18 Uhr in der **Mehrzweckhalle Neuried** an der **Planegger Straße 4** in **82061 Neuried**

wieder ein Programm zusammengestellt, das dem Publikum eine unvergessliche musikalische Reise voller Magie und Emotionen verspricht. Ganz besonders freuen wir uns, dass dieses Jahr auch wieder unser Juniororchester aus der Grundschule Neuried unter der Leitung von Dieter Kanzleiter dabei sein wird. Außerdem werden die Spätharmonischen Blasmusikanten, unser Erwachsenen-Nachwuchsensemble unter der Leitung von Wolfgang Brandl, das Programm mitgestalten.

Nähere Informationen finden Sie unter www.neurieder-blasmusikanten.de.
All unsere Ensembles freuen sich jederzeit über Neuzugänge jeden Alters! Die „Neurieder Blasmusikanten“ proben mittwochs um 19.30 Uhr im Musikraum hinter der Mehrzweckhalle, die

Spätharmonischen Blasmusikanten“ treffen sich dienstags (bei Interesse bitte Mail an post@neurieder-blasmusikanten.de bzw. an brandl@neurieder-blasmusikanten.de).

Sibylle Knöller







Meisterbetrieb seit 1994

BADER MALEREIBETRIEB GMBH

KOMPETENZ rund um das Maler- und Lackiererhandwerk

Mobil: 0177 2574087 bader.malereibetrieb@gmx.de



Die Neurieder Theatererei

Auf ein Neues!

Zunächst jedoch wollen wir uns noch einmal ganz herzlich bei unseren großartigen Zuschauern bedanken, die im November 2023 bei jeder unserer sieben Aufführungen des Stückes „Das Oslo-Syndrom“ von Markus Völl für eine tolle, unvergessliche Stimmung gesorgt haben.

Das nochmal zu toppen, wird schwierig – aber wir wollen es auf alle Fälle versuchen! Die Suche nach einem neuen Stück für den November 2024 ist bereits in vollem Gang. Wie so eine Stückeauswahl aussehen kann, haben wir 2022 in unserem Kurzfilm „Jedes Jahr dasselbe Drama“ festgehalten. Es ist nach wie vor auf unserer Webseite www.theaterrei-neuried.de abrufbar.

Bereits letztes Jahr wurde unsere Truppe durch zwei neue Mitspielerinnen ergänzt und heuer haben sich noch zwei weitere Interessentinnen zum Mitspielen gemeldet. Das freut uns natürlich sehr – aber: wo bitteschön bleiben denn die Männer? Die Männer zwischen 18 und 60, die unsere „Herrenabteilung“ verstärken und – verjüngen – können. Also meine Herren, traut Euch! Wir beißen nicht – wir wollen nur spielen. Interessenten melden sich ganz einfach über den Kontakt-Button auf unsere Webseite.

Auf der finden Sie alle aktuellen Informationen, natürlich auch jede Menge Fotos zu allen unseren bisherigen Aufführungen und vieles mehr.

Alexander Vielberth



Unser aktuelles Bühnenensemble (von links): Brigitte Vielberth, Maren Goerge, Alexander Vielberth, Elmar Vielberth, Gabi Kreuzsch, Michael Schiffers, Isabelle Kreuzsch, Andreas Wenzel und Heike Witte (Foto: Daniela Scheuermann)



Bücherei Neuried

Eine Bücherei voller Kinder

Wann ist es bei uns in der Gemeindebücherei am schönsten? Wenn ganz viele Kinder da sind, wenn sie in den Sesseln und in der Bilderbuchecke sitzen und Bücher anschauen oder lesen. Wenn sie staunend, mit großen Augen den Geschichten folgen, die sie vorgelesen bekommen.



In den ersten vier Wochen des neuen Jahres gab es viele solche Tage. Wir hatten Besuch von den Kindern aus dem Kindergarten am Maxhofweg, die ihren Fasching zum Thema „Disney“ vorbereiten und die Bücherei nach Büchern über Arielle, Nemo und anderen Disney-Figuren durchsucht haben. Die Kinder vom Kindergarten am Haderner Weg waren auf der Suche nach Büchern zum Thema „Märchen“. Auch sie haben bei uns viele schöne Bücher und Hörbücher gefunden und weil es ihnen so gut bei uns gefallen hat, haben sie uns gebeten ein Bilderbuchkino mit dem Regenbogenfisch für sie zu veranstalten.

Aus der Grundschule waren 6 Klassen da. Die Kinder bekommen von ihren Lehrerinnen immer etwas Zeit zum Schmökern und alle Kinder, die einen Büchereiausweis haben, können sich ein oder mehrere Bücher ausleihen. Wenn Ihr Kind noch keinen Büchereiausweis hat und gern einen hätte, wenden Sie sich bitte an das Team der Gemeindebücherei oder Ihre Klassenlehrerin.

Zur Märchenstunde Anfang Januar kamen viele Kinder und lauschten, wie ein Geißlein sich besonders gut versteckte, den Wolf überlistete und seine 6 Geschwister rettete. Bei der Vorlesestunde hörten die Kinder eine lustige Geschichte über ein Eichhörnchen und eine Schildkröte, die beste Freunde werden.

Damit die Kinder weiter viele Bücher zur Auswahl haben, kommen unter anderem im Bereich „Comic“ in den nächsten Tagen weitere Bände vom „Lustigen Taschenbuch“, „Dog Men“ Band 6 bis Band 10 und 6 Bände von den „Drei Fragezeichen“ als Comic dazu. Im März findet wieder die „Münchner Bücherschau junior“ statt. Wir hoffen auf viele tolle nominierte Bücher, von denen wir natürlich einige anschaffen werden.

Aber auch für unsere „großen“ Leser haben wir große Pläne für dieses Jahr. Neben vielen, hoffentlich spannenden Neuanschaffungen planen wir auch wieder ein oder zwei Abendveranstaltungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Anne Sebald, Büchereileitung



Förderer der Kirchenmusik

Konzert in der Pfarrkirche

Am Sonntag, 3. März um 17.00 Uhr laden wir zu unserem nächsten Konzert in die Pfarrkirche ein. Das Vokalensemble VirCanto und Friends bringt als Hauptwerk des Abends den Liederzyklus „Lebensspiel“ von Wolfgang Klose zur Aufführung. Klose ist der Bassist des Ensembles VirCanto, bestehend aus fünf Männerstimmen und Klavier, das bereits 2016 bei uns mit dem Programm „Gott, meine Zuversicht“ zu Gast war. Da der Liederzyklus sowohl Frauen- als auch Männerstimmen vorsieht, wird das Ensemble um vier Damen – die Friends – erweitert.

In seinem „Lebensspiel“ geht Wolfgang Klose auf

eine Reise durch das Leben, die nicht über einen ebenen, breit gepflasterten Weg führt. In insgesamt zehn Liedern werden verschiedene Aspekte beleuchtet, es geht auf eine Suche, vor allem auf die Suche nach Liebe...

Ergänzt wird das Programm durch Kompositionen aus dem 19. Jahrhundert, u.a. von Felix Mendelssohn und Joseph Gabriel Rheinberger. Karten gibt es an der Abendkasse für 15,-€; für Mitglieder des Fördervereins für 12,-€

Ilse Weiß



BENEFIZKONZERT

Zu Gunsten der Ausstattung der Musikschule Neuried

Freitag, 1. März 2024, 19:00 Uhr spielt das

pianotrio COLLAGE

Elisabeth Einsiedler – Violine

Gisela Auspurg – Violoncello

Helmut Schmitt – Klavier

unter dem Motto
„Von Geistern und Lichtern“

im Neuen Konzertsaal der Musikschule Neuried

Eintritt frei

Spenden willkommen



Musikschule Neuried e.V.

Premiere – Erstes Rathauskonzert mit Preisträger*innen „Jugend Musiziert 2024“

Alle 13 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Neuried, die Ende Januar am Regionalwettbewerb 2024 in Grünwald und München teilnahmen, wurden mit Preisen ausgezeichnet. Vier von ihnen bekamen eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb im März in Kempten. Beim ersten Rathauskonzert der Musikschule präsentierten alle einen Auszug aus ihrem Wettbewerbsprogramm und wurden mit ihren Lehrkräften vom 1. Bürgermeister Harald Zipfel beglückwünscht, der außerdem Präsente überreichte. Mit viel Fleiß hatten sich alle vorbereitet, im Durchschnitt sind 100 Stunden konzentriertes Üben für die Teilnahme notwendig. Die Premiere im Rathaus war ein voller Erfolg und macht Freude auf weitere Konzerte. Die Musikschule wird die neue Spielstätte auf der Galerie im obersten Stockwerk des Rathauses am Hainbuchenring, der sich als stimmungsvoller Konzertort mit schöner Akustik erwies, regelmäßig für Konzerte nutzen. Das nächste Konzert findet am Samstag, den 13. April um 19 Uhr statt.

Ausgezeichnet wurden:

1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb: Mathilde Wolf (Gitarrenklasse Henrique de Miranda), Nina Cierpiz (Hackbrettklasse Anne Frey), Elisa Jensen (Querflötenklasse Matthias



Ada und Nina Cierpiz (Foto: Peter Kellner)

Kirchhofer), Maja Paradiak (Klarinettenklasse Marion Strutyński)

1. Preis:

Arabella Mai (Klavierklasse Helga Seeger), Amelie Zhu (Violinklasse Fagu Turku), Lukas Zhu (Klavierklasse Helga Seeger)

2. Preis:

Maximilian Mai (Klarinettenklasse Marion Strutyński), Ada Cierpiz (Klavierklasse Reiko Ueno), Greta Streitenberger (Hackbrettklasse Anne Frey), Katharina Pawlu (Querflötenklasse Marta Pico), Timo Göhner (Gitarrenklasse Henrique de Miranda)

3. Preis:

Peer Lück (Klarinettenklasse Marion Strutyński)

K&K K&K Neuried e.V.

Vielfältiges Programm 2024

Der Verein Kunst und Kultur e. V. (K&K) freut sich, den Neuriederinnen und Neuriedern auch für das Jahr 2024 ein abwechslungsreiches Programm anbieten zu können, das ausschließlich von engagierten Ehrenamtlichen gestaltet wird.

Das neue Programmheft wird demnächst wieder an die Neurieder Haushalte verteilt und wir freuen uns, Sie, liebe Kulturinteressierte, bei einer

unserer Veranstaltungen persönlich begrüßen zu dürfen – sei es bei einer Abendveranstaltung in unserer Mehrzweckhalle, beim Kindertheater, bei einer Stadtführung durch München oder bei der traditionellen Kunstaussstellung des Kunstkreises im K&K.

Nächste Veranstaltungen

Am 09. März begrüßen wir wieder das Kinderthe-

ater „Bühnenflöhe“ mit ihrem aktuellen Stück „Neues vom Räuberhotzenplotz“ in der Mehrzweckhalle Neuried. Am 20. April freuen wir uns auf den Live-Vortrag von Martin Engelmann, der uns in das „Magische Südenland“ entführen wird. Karten sind wie immer bei Schreibwaren Stücken erhältlich. Bitte beachten Sie unsere Veranstaltungsplakate oder informieren Sie sich auf unserer Homepage unter: www.kundk-neuried.de.

Wir suchen Verstärkung!

Wir suchen Unterstützung für unsere Vorstandsarbeit. Bei Fragen & Interesse freuen wir uns über eine Nachricht an vorstand@kundk-neuried.de
Marianne Hellhuber, Vorsitzende K&K Neuried e.V.

**WIR SUCHEN
UNTERSTÜTZUNG**
im Vorstand des K&K Neuried

Bist du leidenschaftlich an Kultur interessiert und möchtest dazu beitragen Neuried kulturell zu bereichern?

Wir suchen Unterstützung für die Vorstandsarbeit. Werde Teil unseres Vorstands und gestalte mit uns ein attraktives Kulturprogramm für die Bürger Neurieds.

Bei Fragen & Interesse meldet Euch via Mail unter vorstand@kundk-neuried.de

K&K



VHS im Würmtal

Lernen, diskutieren und genießen Sie Europa und mehr

Am 26. Februar 2024 beginnt das Sommersemester an der vhs im Würmtal. Künstliche Intelligenz (KI), Digitalisierung im Alltag und Europa in vielen Facetten stehen im Mittelpunkt des neuen Programms.

KI-Programme wie ChatGPT bringen wir Ihnen nicht nur im Vortrag näher, sondern bieten auch einen Praxis-Workshop an – so ist die nächste E-Mail oder Geburtstagskarte schnell und frisch formuliert. Auch zur Rolle von Künstlicher Intelligenz in der Hörgeräteakustik ist ein Nachmittag geplant.



„Alltag digital“ heißt die vhs-Veranstaltungsreihe, die vom Umgang mit Cookies über Online-Dating und Online-Shopping bis hin zur BayernID und Sprachassistenten auf dem Smartphone vieles einfach und praktisch nahebringt.

Im Juni 2024 finden die Europawahlen statt. Entsprechend bieten wir Ihnen ein Potpourri an Kursen an: 14 europäische Sprachen können Sie an der vhs im Würmtal lernen, vom kleinen Schnupper- oder Urlaubskurs bis hin zu Konversationskurs. In acht Kochkursen können Sie die Vielfalt der europäischen Küche genießen. Die Zukunft der Europäischen Union, die Wahlen, die Beziehungen zu China, USA und Russland stehen im Mittelpunkt unserer Politikveranstaltungen.

Jetzt online stöbern und direkt buchen:

www.vhs-wuertal.de

Oder Sie blättern im schönen Heft – zu bekommen bei der Gemeinde, in den vhs-Heftkästen am Marktplatz Neuried und am TSV-Gelände oder im vhs-Zentrum in Planegg.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr vhs-Team

Julia bake (Foto: Evgenia/AdobeStock)

Freunde der Musikschule Neuried e.V.

Spendenaktion: Bürgermeister backen Waffeln für die neue Harfe

Im Dezember gab es auf dem Wintermarkt Neurieds an einem Adventssonntag einen besonderen Stand. Gegen eine Spende für den Förderverein „Freunde der Musikschule Neuried“ gab es Waffeln, die die drei Bürgermeister Neurieds frisch zubereiteten. In kurzer Zeit sammelten sie so insgesamt 80€ für die Anschaffung einer Volksharfe für die Musikschule. Bei der Übergabe legte jeder dann noch den gleichen Betrag dazu und

so brachte diese vorweihnachtliche Aktion insgesamt 320€ zusammen, die sie im Januar in der Musikschule übergaben. Der Förderverein versucht, insgesamt 7.500€ für die Neuanschaffung einer Volksharfe durch Spenden zu generieren.

Benefizkonzert mit pianotrio COLLAGE

Als weitere Unterstützung für die Beschaffung der Volksharfe ist für Freitag, 01. März um 19.00

Uhr im neuen Konzertsaal der Musikschule ein weiteres Benefizkonzert mit dem pianotrio COLLAGE geplant, die mit ihrem Programm „von Geistern und Lichtern“ neben dem Geistertrio von Ludwig van Beethoven auch Werke von Franz Schubert und Ernst Bloch präsentieren. Die Violine spielt Elisabeth Einsiedler, Lehrerin der Musikschule Neuried. Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme.

*Marianne Hellhuber,
Vorsitzende Freunde der
Musikschule Neuried
(Foto: Christoph Peters)*



Professionelle Garten- Baumpflege, Baumfällung und Höhenarbeit



J&J Bryll - Zurowski
82061 Neuried

Als kleines Familienunternehmen sind wir für Sie immer da, wenn es darum geht, Ihre Bäume und Ihren Garten zu pflegen oder jegliche Handwerksarbeiten an diesen Stellen durchzuführen, an die man nur mittels der Seilzugangstechnik gelangen kann.



Mobil: 01631935493

www.jj-vertikal.com



TSV Neuried

Sport trotz(t) Demenz geht in die dritte Runde

Bereits der dritte Kurs „Sport trotz(t) Demenz hat im Januar im TSV Neuried begonnen. Unter der Leitung von zwei Demenz Helfern wird hier ein Bewegungsangebot für Demenzkranke angeboten. Ziel ist es, die Erkrankten durch sportliche Aktivität zu fördern und gleichzeitig einen Austausch zwischen den Angehörigen zu ermöglichen, denn diese turnen ebenfalls in dem Kurs mit. Martina Quirling, sportliche Leiterin des Vereins erklärt:

„Neben den generellen Vorteilen, die die Förderung der Motorik sowohl für die Erkrankten als auch für die Begleitungen hat, kann hier auch sowohl die Bindung von Patienten zu Angehörigen als auch das Vertrauen in die Fähigkeiten des jeweils anderen weiter gestärkt werden.“ Die Kurse werden gerne besucht und unter den Teilnehmern hat sich mittlerweile ein reger Kontakt entwickelt.

FSJ im TSV Neuried

Für das kommende Schuljahr 2025/26 sucht der TSV Neuried ab Mitte August FSJ'ler (m/w/d), die ihr freiwilliges soziales Jahr (FSJ) im Verein absolvieren möchten. Gerade für Schulabsolventen stellt ein FSJ eine hervorragende Möglichkeit dar, um sich in dieser Zeit auf ein Arbeits- oder Studienleben einzustellen, erste Erfahrungen im Berufsleben zu sammeln und einen Einblick in den Arbeitsalltag im Bereich Sportmanagements zu gewinnen. Das FSJ im TSV Neuried verspricht ein abwechslungsreiches, lehrreiches und sportliches Jahr. Bei Interesse und Fragen meldet Euch gerne unter info@tsv-neuried.de
Wir freuen uns auf Dich! *Jonas Prangenberg*





Reifen & Autoservice

Reifen- und Autoservice Obster GmbH

Kiefernstr. 19 • 82061 Neuried • T. 089/96 99 44 90 • www.reifen-obster.de

- Reifen- und Felgenservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Smart Repair
- Service-Inspektionen
- Einlagerung von Kundenrädern
- HU/AU



Feuerwehr Neuried

Führungswechsel im Feuerwehrverein

Eine besonders lange Jahreshauptversammlung war es am 12. Januar im Feuerwehrgerätehaus Neuried, es standen Neuwahlen des Vorstandes an, denn nach 36 Jahren im Amt, davon 33 als erster Vorsitzender trat Guido Lechner nicht mehr zur Wahl an.

Unser Bürgermeister Harald Zipfel dankte, auch im Namen der Gemeinde und seiner anwesenden Stellvertreter Markus Crhak und Dr. Dieter Maier, sowie die Kreisbrandinspektion durch Kreisbrandrat Harald Stoiber für den geleisteten Dienst und insbesondere Guido Lechner für seine 33-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als erster Vorsitzender des Vereines, der die Seele jeder Feuerwehr ist.

In den Neuwahlen entschieden die 90 anwesenden Mitglieder Florian Edlhuber ohne Gegenkandidaten mit überwältigender Mehrheit zum neu-

en ersten Vorsitzenden. Nun zweiter Vorsitzender ist Andreas Böll, der mit großer Mehrheit gewählt wurde. Als neuer Schriftführer unterstützt Matthias Pucker, ebenso wie der wiedergewählte Kassier Thomas Weiß den Vorstand. Vervollständigt wird dieser durch die Vertrauenspersonen Sarah Kalokoh für die aktive Mannschaft und Siegfried Mühlbauer für passive Kameraden und fördernde Mitglieder.

Abschließend überraschten die neu Gewählten den bisherigen Vorsitzenden. Er wurde, nach einer bewegenden Laudatio des ehemaligen Kommandanten und Weggefährten Michael Denner unter stehenden Ovationen, zum Ehrenvorstand des Vereines ernannt. Guido Lechner war sichtlich gerührt.

Andreas Böll (Foto: Feuerwehr Neuried)



Der neue Vorstand des Feuerwehr Neuried e.V.

NEURIEDER RATS^{ch}POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 24. April 2024.

Bitte senden Sie bis zum 8. April alle Artikel an franzen@neuried.de

Unter dem Motto „Du hast bekommen, was andere besser brauchen können“, veranstaltete das „Klimanetz Würmtal“ am 13. Januar in der Aula der Grundschule eine Tauschbörse. Dabei war besonders auch an weniger erwünschte Weihnachtsgeschenke gedacht.

Die Akteure im Klimanetz hatten dazu Kuchen gebacken ... somit war es auch eine erfreuliche Zusammenkunft, mit Kaffee & Gebäck. Eine ältere Dame aus Martinsried, die zwar wenig Tauschbares fand, freute sich allein deswegen, mit dabei gewesen zu sein.

Die Idee war, dass die Anbieter ihre Produkte von Tisch zu Tisch feilbieten. Das hat auch ganz gut geklappt, wenn auch die Möglichkeit, aktiv zu verhandeln, etwas schwierig war. Man ist doch mehr den Verkauf oder Kauf von Utensilien gewöhnt ... So gab es an einem Tisch einen grünen Hüpfdino, den ich unbedingt für meine kleine Enkeltochter eintauschen wollte. Da meine eigenen Angebote für die Dame mit dem Dino nicht attraktiv waren, musste der Tausch über drei Tische erfolgen. Zunächst ging der Dino an den Mann am Nebentisch, gegen ein paar Schlittschuhe; schließlich konnte ich mir dafür ein buntes Vogelfutterhaus sichern. Jedenfalls hat es den Beteiligten großen Spaß bereitet. Alle waren der Ansicht, dass die Idee super ist; allerdings waren wenige Weihnachtsgeschenke dabei, weil wohl häufig Geld geschenkt wird, um das Gewünschte zu erwerben. Also haben wir



beschlossen, die Tauschbörse zu wiederholen – dann allerdings fokussiert auf gut erhaltene und vollständige Spiele und Puzzles für die Familie. Vielleicht kommen die Anbieter dann sogar miteinander ins Spielen ...?!

Dorit Zimmermann + Reinhart Hoffmann
www.klimanetz-wuertmtal.de



Maibaum Neuried e.V.

2024 – das Jahr der Vorfreude auf den neuen Maibaum

Wir starten voller Tatendrang ins neue Jahr. Es wurde bereits einiges geplant und die ersten Vorbereitungen für unseren Maibaum 2025 stehen an.

Auch in 2024 wird jeden ersten Mittwoch im Monat unser Maibaumstammtisch stattfinden.

Hier gibt es immer viel zu lachen, gute Gespräche und es findet sich meistens eine Schafkopfrunde zusammen.

Also, kommt vorbei, wir freuen uns über jeden von euch. Natürlich nach wie vor auch über neue Mitglieder.

In diesem Jahr stehen wieder einige Stammtische unter einem Motto wie z.B. Wies'n Stammtisch an.

Diese Stammtische werden komplett von freiwilligen Mitgliedern gestaltet.

Gerne kann gegen einen Unkostenbeitrag mitgeschlemmt werden, oder Ihr kommt nur auf einen Ratsch vorbei.

Außerdem veranstalten wir in diesem Jahr zum

ersten Mal einen Trachten Flohmarkt. Genaue Infos hierzu geben wir auf der Homepage und Social Media bekannt.

Das Vereins-Highlight im Sommer wird die gemeinsame Isar-Floßfahrt, bei der uns die Band „die Wadlbeisser“ begleiten wird.

Ab Oktober geht's dann auch schon los mit den Vorbereitungen für unseren neuen Maibaum 2025.

Der Baum wird im Wald ausgesucht, gefällt und gescheppst. Danach wartet der Baum geduldig bis wir ihn nächstes Jahr in den Ort holen.

Ab Ende des Jahres werden die Maibaumwachen geplant. Also überlegt euch schon mal mit wem Ihr eine Wache übernehmen wollt.

Ausklingen lassen werden wir das Jahr 2024 mit einer schönen Weihnachtsfeier und viel Vorfreude auf einen neuen Baum und eine geile Partywoche, bei der jeder auf seine Kosten kommt.

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr mit Euch.

Maximilian Mühlbauer



Bund Naturschutz

Achtung: Die Kröten kommen wieder

Bald beginnt die jährliche Wanderzeit der Amphibien. Sobald die Bodentemperatur auf fünf Grad und mehr ansteigt, und dazu richtig schlechtes, nasses Wetter herrscht, erwachen die Kröten, Frösche und Molche aus ihrem Winterschlaf. Dann begeben sie sich auf den langen Weg zu ihren Laichgewässern, in denen sie einige Jahre zuvor geboren sind. Auf

ihrer beschwerlichen Reise müssen sie oft auch Straßen überqueren. Die Tiere sind durch den Autoverkehr extrem gefährdet. In Neuried betrifft das v.a. die Münchner Straßen zwischen Bauhof und Ortsschild „München“. Sie kommen aus dem Wäldchen und wandern zu den Teichen in der Kleingartensiedlung, nach dem Laichen auch wieder zurück. Aus diesem Grund stellt die Gemeinde ab Februar Amphibien-Hinweisschilder auf.



Eisstockverein EC Neuried

Herrlicher Wintertag beim „Sauschießen“

Strahlendes Winterwetter, Temperaturen um den Gefrierpunkt und perfekt hergerichtete Eisbahnen: Diese optimalen Bedingungen hatte der EC Neuried bei seinem diesjährigen Winterturnier, dem sogenannten ‚Sauschießen‘, beim befreundeten Verein EC Ettal. 40 Stockschiützen des EC Neuried machten sich am Sonntagfrüh bei frostigen -12°C auf den Weg nach Ettal. Die Auslosung der 9 Mannschaften erfolgte bereits im Bus. Es wurde auf 4 Bahnen gespielt, abwechselnd konnte sich jedes Team beim Aussetzer im Vereinsheim des EC Ettal aufwärmen. Das Turnier dauerte knapp 5 Stunden und glücklicherweise wurde die Temperatur allmählich milder. Neben Anspannung und Konzentration stand natürlich der Spaß im Vordergrund. Nach einer abschließenden ge-



meinsamen Brotzeit machten sich die Neurieder am Nachmittag wieder auf die Heimreise. Die Siegerehrung und die Verteilung der Preise fand wie immer im Wirtshaus Lorber statt. Vereinsmeister wurde diesmal die Mannschaft Franz Apfelböck, Mona Schießl, Florian Edlhuber. Warum übrigens heißt das Turnier traditionell ‚Sauschießen‘? Nun, früher wurde das Turnier zum Anlass genommen, extra ein Schwein zu schlachten und portionsweise als Siegerpreise zu verteilen.

Interessiert am Stockschießen? Informationen über den EC Neuried gibt es bei www.ec-neuried.de oder direkt bei Ulrich Schrader 01758 8474835.

*Text und Fotos:
Corinna Pflästerer*



Das tapfere Krötenweibchen trägt das Männchen über die Straße. Neurieder Rathaus.

Bitte achten Sie als Autofahrer und Autofahrerin auf die Kröten und fahren Sie ab der Dämmerung sehr langsam, damit sie den Tieren ausweichen

können. Idealerweise bleiben sie stehen und helfen den Kröten über die Straße. Wir ehrenamtlichen Neurieder „Krötenretter“ sind viele Abende vor Ort und tragen die Tiere über die Straße bzw. retten sie aus Gullys, in die sie leider oft hineinfallen. Bitte nehmen Sie auch auf uns Rücksicht!

Gerne können Sie uns auch tatkräftig unterstützen! Rufen Sie an bei Hildburg Kraemer, Bund Naturschutz in Bayern e.V. unter Telefon 0171/ 770 77 68

Hildburg Kraemer (Foto: Hildburg Kraemer)



Bündnis Zukunft Neuried (BZN)

Zukunftssicher ins neue Jahr

Der Dreikönigstag in Neuried ist auch in diesem Jahr wieder traditionell mit an die 150 brennenden Christbäumen begangen worden. Ob auf oder hinter dem Auto, mit dem Hänger, im Schlepptau am Fahrrad oder zu Fuß, fanden die Bäume ihren letzten Weg ins lodernde Feuer am alten Sportplatz. Der spontane Besuch der Sternsinger sowie die Verlosung toller Preise anlässlich des erstmalig durchgeführten Malwettbewerbs ließen den Tag nicht zuletzt auch wegen der verschenkten Buntstifte, die alle anwesenden Kinder bekamen, in toller Erinnerung bleiben.



Weihnachtskehraus

„Das war ein großartiger Auftakt ins neue Jahr 2024“, so Felix Lechner, der 2. Vorstand des BZN. „Unsere Veranstaltungsplanung für die kommenden Monate steht und wir freuen uns sehr Euch schon heute zum einem ca. 45-minütigen Vortrag am 20. März um 19.30 ins Café Vor Ort einzuladen.“ Der Neurieder Rainer Pippig hat das eigene Familiendomizil, welches nach dem Auszug der Kinder für zwei Personen eigentlich viel zu groß geworden ist, nach langer Überlegung für die Familie erhalten und fit für die Zukunft gemacht. Sein Thema „Großes Haus - kleiner Verbrauch“ zeigt auf, wie man einen etwas in die Jahre gekommenen Altbestand sinnvoll erhalten und mit Ideen und Investitionen zukunftssicher umrüsten kann. Ein Thema, das wohl etliche Hausbesitzer in Neuried betrifft.

Weitere Informationen zu dem Thema, sowie alle weiteren Termine unserer bevorstehenden Veranstaltungen findet Ihr wie immer auf unserer Homepage unter: www.mein-neuried.de.

Carolin Grimm
(Fotos: Bündnis Zukunft Neuried e.V.,
Rainer Pippig)





WCN Neuried

Netzwerken zum Auftakt

Weit über 100 Gäste – darunter wie immer ein großer Anteil Neurieder „Wirtschafts-Clubler“: Der Neujahrsempfang der Gemeinde für die Neurieder Wirtschaft im Januar war wieder ein volles „Match“ für alle: Neben kulinarischen Spezialitäten und Wein der Neurieder Unternehmen, musikalischen Darbietungen der Musikschule und interessanten „Unternehmer-Pitches“ bot das von Bürgermeister Harald Zipfel vor einigen Jahren ins Leben gerufene Event reichlich Gelegenheit zum Kennenlernen und Netzwerken – inklusive News von der Wirtschaftsförderin Meike Petro. Sie berichtete über ihre Pläne, die Ortsmitte weiter lebendig zu gestalten und ihre Initiative für Coworking-Möglichkeiten in Neuried.

Dem Bürgermeister und ihr sei es darüber hinaus sehr wichtig, immer ein offenes Ohr für die Unternehmer vor Ort zu haben. Zudem lobte sie die gute Zusammenarbeit mit dem WCN – unter anderem beim gemeinsamen Unternehmergrillen, das auch 2024 wieder stattfinden soll. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Übergabe der Würmtal-2030 Vision, die beim jüngsten Würmtaler Unternehmerforum erarbeitet worden war. Von dieser hat sich inzwischen auch schon ein Wunsch erfüllt: Seit Anfang des Jahres gibt es Car-Sharing in Neuried. Peter Keysers, im Tandem mit Ben Wegscheider seit Juni 2023 neuer WCN-



Übergabe der Würmtal 2030-Vision zum Aushang im Rathaus mit Ben Wegscheider, Peter Keysers (beide WCN), Wirtschaftsförderin Meike Petro und Bürgermeister Harald Zipfel.

Vorsitzender, gab in seiner Rede einen Ausblick aufs neue Jahr, in dem wieder zahlreiche Veranstaltungen mit Mehrwert – auch für Nichtmitglieder und Interessierte – stattfinden sollen. Für ihn sei es die beste Entscheidung gewesen, in den Club einzutreten, sagte er und ergänzte: „Werden Sie unbedingt Mitglied bei uns, es lohnt sich!“

Text und Fotos: Barbara Brubacher

**FEINSTER KAFFEE
FRISCH GERÖSTET**

Wir lassen Kaffeeherzen höher schlagen!

**Kaffee
WERKSTATT**

— MÜNCHEN —

Planegger Str. 1 | 82061 Neuried
Telefon: 089/82 95 69 20
www.kaffeewerkstatt-muenchen.de



SPD Neuried

Vor Ort aktiv

Am Kulturwochenende der Neurieder SPD vom 11./12. Nov. erfreuten sich die Gäste am Sonntag an Darbietungen von Schülerinnen und Schülern der Musikschule Neuried. Als Dank dafür überreichten die Vorstandsmitglieder Mechthild von der Mülbe und Gerd Richter einen Scheck über 300,- Euro als Spende für eine Harfe an den Leiter der Neurieder Musikschule, Christoph Peters.



Gemeinderat gewählt, dem sie 24 Jahre bis 2008 angehörte. Sie hat in dieser Zeit den Ort entscheidend mitgeprägt.

Am 6. Dezember verwandelte sich unser Bürgermeister Harald Zipfel in einen Nikolaus. Viele Kinder kamen mit ihren Eltern, um sich vom Nikolaus eine kleine Überraschung abzuholen. Mit Punsch für Groß und Klein, Lebkuchen und Nüssen sorgten Mitglieder des SPD-Ortsvereins Neuried für ein fröhliches Beisammensein. Auch am Wintermarkt waren wir vertreten mit leckeren Waffeln und Maroni.

50

Mitgliederehrung

Auf der diesjährigen Weihnachtsfeier wurde Gertrud Reiter-Frick für 40 Jahre Mitgliedschaft in der SPD geehrt. Vorsitzende Mechthild von der Mülbe fand in ihrer Rede sehr persönliche Worte des Dankes für die Jubilarin. Sie sagte: „Du bist Herz und Seele der SPD Neuried, bist diejenige, die in allen Situationen die richtigen Worte findet.“

Reiter-Frick wurde nach dem Parteieintritt 1983 schon 1984 in den



Bei der Kommunalwahl 2002 trat sie als Bürgermeister-Kandidatin der SPD Neuried an und unterlag nur ganz knapp. Für ihr herausragendes Engagement wurde sie von der Gemeinde mit der Bürgermedaille und der Ehrennadel in Gold geehrt.

Sie engagiert sich weiter für die SPD in Neuried und ist darüber hinaus in der Stark-Stiftung tätig.

Inge Paulus (Fotos: Philipp Hlousek, Eric Kirschner)

NEURIEDER RATS^{ch} POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 19. April 2024.

Bitte senden Sie bis zum 5. April alle Artikel an franzen@neuried.de



CSU Neuried

Gelungener Neujahrsempfang der CSU Neuried mit vielen prominenten Gästen

Der gemeinsame Einsatz für Demokratie und politische Handlungsfähigkeit stand im Mittelpunkt des Neujahrsempfangs in der bis auf den letzten Platz besetzten Neurieder Mehrzweckhalle. Festrednerin Ilse Aigner, Vorsitzende der CSU Oberbayern, wies auf besorgniserregende Tendenzen im Gedankengut der AfD hin und rief

Die Landtagsabgeordnete Kerstin Schreyer, die für ihre Wiederwahl lang anhaltenden Beifall erhielt, forderte angesichts des Wahlergebnisses der AfD die demokratischen Parteien auf, gemeinsam für die Demokratie zu kämpfen.

Marianne Hellhuber, Vorsitzende der CSU Neuried, kritisierte die Schuldenpolitik der Ampelregierung in Neuried und lehnte eine weitere Verschuldung ab. Die CSU werde sich dafür einsetzen, die Projekte zur Ortskerngestaltung voranzutreiben und erteilte Kürzungen von freiwilligen Leistungen und Gewerbesteuererhöhungen eine Absage.



Als Ehrengäste konnte die CSU-Vorsitzende Marianne Hellhuber (rechts) die Vorsitzende der CSU Oberbayern und Landtagspräsidentin Ilse Aigner, die Stimmkreisabgeordnete Kerstin Schreyer und den Landrat des Landkreises München, Christoph Göbel (von rechts), in Neuried begrüßen.

CSU Neuried ehrt verdiente Mitglieder

Traditionell werden beim Neujahrsempfang der CSU Neuried auch verdiente Mitglieder geehrt. In diesem Jahr konnte die CSU-Ortsvorsitzende Marianne Hellhuber drei CSU-Mitglieder mit Ehrenurkunde und Ehrennadel auszeichnen: Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurde Dr. Rosemarie Dietrich geehrt, für 30 Jahre die ehemalige Bürgermeisterin und stellvertretende Landesvorsitzende der Senioren-Union, Ilse Weiß, und für 20 Jahre Theresia Pistner.

Marianne Hellhuber
Ortsvorsitzende CSU Neuried
(Fotos: Peter Kellner / CSU Neuried)

zur Stärkung der Demokratie auf. Zudem betonte Aigner in ihrer Festrede die Bedeutung politischer Bildung gerade in Bayern, wo eine starke Wirtschaft den Wohlstand sichere. Sie warnte vor rechtsextremen Diskussionen und einer Abkehr vom Leistungsprinzip.

Verdiente Mitglieder wurden durch Marianne Hellhuber geehrt.





Senioren-Union Neuried

Haushaltssituation diskutiert – intensiver Austausch mit dem Seniorenbeauftragten der Gemeinde

Der Vorstand der Senioren-Union Neuried hat mit der aktuellen Haushaltssituation in der Gemeinde beschäftigt. Die mehrfach in Zeitungsartikeln gemachten Andeutungen über die Haushaltssituation der Gemeinde bestätigen aus Sicht der Senioren-Union Neuried die schon mehrfach herausgestellte Sorge, dass Vorsorge und Weitblick bei der Finanzplanung der Gemeinde wenig berücksichtigt wurden und möglicherweise jetzt Vorhaben mit Nutzen für die ältere Generation gefährdet sind.

Erfahrungsaustausch in Seniorenthemen

Über die aktuellen Themen der Seniorenpolitik hat sich der Vorstand der Senioren-Union Neuried mit dem Seniorenbeauftragten der Gemeinde, Andreas Kobza ausgetauscht. Kobza berichtete über eine Reihe von aktuellen Projekten, darunter das in Neuried neu eingeführte Sportangebot für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen. In diesem Jahr wird die Starkstif-

tung Kosten für das Kursangebot übernehmen. Das Sportangebot des TSV Neuried für ältere Menschen wird von der Senioren-Union durchgängig gelobt und als vorbildlich herausgehoben.

Die Seniorenweihnachtsfeier 2023 war ein großer Erfolg, wie Andreas Kobza berichtete. Die Senioren-Union sieht in einer Weihnachtsfeier für die ältere Generation die Möglichkeit, oft isoliert lebende ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger zu erreichen.

Vertieft werden soll die Diskussion zur Entwicklung des Mobilitätskonzepts der Gemeinde. Die Senioren-Union Neuried hat schon mehrfach Anregungen zur Gestaltung der Ortsmitte gemacht, die mit den Ideen des Mobilitätskonzepts abgeglichen werden sollen.

Text: Peter Kellner

Grünen Umwelt AG

Naturnahe Gärten unterstützen nicht nur Igel

Beim offenen Treffen der Grünen Umwelt AG am 17. Januar 2024 im Gasthaus Lorber erfahren wir, warum ein naturnaher Garten für viele Tiere, u.a. das Tier des Jahres 2024, den Igel, so wichtig ist. Igel sind stark gefährdet, es fehlt ihnen an Nahrung, Lebensraum und Rückzugsorten. All das kann ein naturnaher Garten bieten:

Igel, Vögel und andere Tiere ernähren sich von Insekten, deren Bestand in den letzten Jahren um 75% gesunken ist. Insekten benötigen einen nicht zu aufgeräumten Garten, z.B. mit Laubhaufen und Holzstapeln. Darum bitte

eine „wilde“ Ecke im Garten schaffen. Außerdem freuen sich Vögel und Igel in den Wintermonaten über frisches Wasser und geeignetes Futter, die Natur bietet in dieser Zeit wenig. Für Igel eignet sich am besten Katzentrockenfutter (ohne Getreide oder Nüsse). „Igelfutter“ ist dagegen oft **NICHT verträglich!**

Hecken und Büsche sind beliebte Rückzugsorte für den Winterschlaf. Darum die Tiere jetzt nicht stören: keine Hecken entfernen oder stark zuschneiden (notfalls nach versteckten Tieren Ausschau halten), Laubhaufen bis April belassen.



WIN e.V.

Mit WIN ins neue Jahr!

Frohe Weihnachten?

Wir haben seit März 2023 eine neue Homepage und haben bei der Erstellung – anders als früher – sehr darauf geachtet, dass nur Fotos abgebildet sind, bei denen sichergestellt ist, dass wir alle Urheberrechte haben.

Allerdings hatten wir im Dezember 2020 unseren ehrenamtlichen Helfern ein frohes Weihnachtsfest gewünscht, unter Verwendung einer Abbildung mit Christbaumkugeln und guten Wünschen in verschiedenen Sprachen.

Anfang 2024 erhielten wir nun ein Abmahnschreiben einer Anwaltskanzlei. Dort wurde dargelegt, es hätte sich um ein nachträglich bearbeitetes Foto gehandelt, für das der Fotograf ein Urheberrecht hätte. Es wurden insgesamt € 827,13 für die Nutzung und das Anwaltshonorar gefordert.

Der Fotograf ist für sein Geschäftsmodell bekannt und hatte das Bild nur noch in einem sog. Webarchiv gefunden, also auf einer anderen Home-

page, auf der die Historie von Websites gesammelt wird.

Unser Hinweis, dass sich die Nutzung auf 2020 bezog, die Homepage nicht mehr existiere und es sich um einen gemeinnützigen Verein handle, hatte auf die Sache keinen Einfluss.

Der Fotograf besteht auf seinem Recht.

Der Verein muss die Kosten notgedrungen übernehmen, auch wenn uns das in Hinblick auf unseren karitativen Zweck sehr ärgert.

Neu: Das Afterwork Wollcafé

Es findet als regelmäßiger Zusatztermin am ersten Mittwoch eines Monats von 19 bis 21 Uhr im Vereinsraum 4 oberhalb der Mehrzweckhalle am Haderner Winkel statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Termine finden Sie im Veranstaltungskalender und auf unserer Homepage.

Andreas Porsch

Sollten Sie jetzt einem wachen Igel begegnen, könnte er krank sein und fachkundige Hilfe benötigen. Viele Igel sind schon schwach und unterernährt in den Winterschlaf gegangen und werden frühzeitig wach, weil ihnen die Reserven ausgehen.

Bitte sichern: Dazu setzen Sie den Igel in einen hohen, mit Zeitungspapier ausgelegten, Karton (mindestens 45 cm), legen ein Handtuch ohne Schlaufen dazu und suchen fachkundige Hilfe (Tierheime München, Starnberg).

Weitere Infos auf www.gruene-neuried.de
<https://www.lbv.de/ratgeber/lebensraum-garten/igelfreundlicher-garten/>

Bianca Elser für die Umwelt AG



Igel im Karton (Foto: Anette Lampert)



Bündnis 90/Die Grünen Neuried

Neujahrsempfang mit Johannes Becher

Am Sonntagvormittag, 14. Januar, fand der traditionelle Neujahrsempfang der Neurieder Grünen in der Mehrzweckhalle statt. Die gut besuchte Veranstaltung war wie immer offen für alle Interessierten. Die Besucherinnen und Besucher wurden von Uta Hirschberg durch das Programm geführt, das mit einer Videobotschaft des Europaabgeordneten Daniel Freund startete. Anschließend berichtete Neurieds dritter Bürgermeister Dr. Dieter Maier über die Erfolge aus der Kommunalpolitik: gute Fortschritte bei der Planung der Windräder im Forstenrieder Park und ein Grundsatzbeschluss für den Erhalt eines Grundstücks in der Dorfmitte im Gemeindebesitz. In einem weiteren Beitrag wies der junge Landtagsabgeordnete Florian Siekmann auf die Bedeutung der Europapolitik auch auf die kommunale Ebene hin. Hauptredner des Tages war der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Grünen Landtagsfraktion, Johannes Becher. Der auch erst 35-jährige Nachwuchspolitiker hat bereits breite Erfahrung in der Kommunal- und Landespolitik gesammelt. Becher setzte sich u.a. für die Entbürokratisierung von Förderprogrammen ein. Derzeit gebe es ca. 150 Programme, womit kleinere Gemeinden vollkommen überfordert würden. Außerdem bemängelte er die Vernachlässigung der Geothermie durch den Freistaat. 40% des bayerischen Wärmebedarfs könnte durch Ausnutzung der Erdwärme gedeckt werden.



Florian Siekmann, Dr. Dieter Maier, Johannes Becher, Uta Hirschberg

Natürlich gab es für die Besucherinnen und Besucher auch wieder eine bayerische Brotzeit, Kaffee von der Kaffeewerkstatt und eine gelungene musikalische Umrahmung durch die Gruppe Relaxo Jazz.

Reinhard Lampe (Foto: Corinna Pflästerer)

NEURIEDER RATS^{ch} POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 19. April 2024.

Bitte senden Sie bis zum 5. April alle Artikel an franzen@neuried.de

Pfarrei St. Nikolaus



Am 6. Januar 2024 zogen wieder 9 Sternsinger-Gruppen der Pfarrei St. Nikolaus Neuried durch viele Straßen, sangen ihre Lieder, segneten die Häuser und Wohnungen und sammelten Spenden für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“. Zusammen kam die stolze Summe von

6.942,25€

Vielen herzlichen Dank an die Neurieder Bürgerinnen und Bürger für die großzügigen Spenden.

Das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ unterstützt ca. 1.800 Projekte für Kinder und ihre Familien in rund 100 Ländern unserer Erde.

(Infos unter: www.sternsinger.de)

DIE
STERNINGER
SAGEN
DANKE
FÜR IHRE SPENDE!



Ulrike Kirchner

55



Pflegedienst Neuried

Selbständig und doch nicht allein!

Seit 18 Jahren
für Sie
da!

**Vielen Dank
für ihr Vertrauen**

- Medizinische Versorgung
- Pflegenachweisbesuche nach §37 Abs 3 SGB XI
- Grundpflegerische Tätigkeit
- zusätzliche Betreuungsleistungen
- Verhinderungspflege und vieles mehr...

Sie finden uns:

Forstenriederstrasse 4a - 82061 Neuried - Tel. 75 66 19

ALLRAD BEREIT



SOFORT
VERFÜGBAR

ERSATZWAGEN
BEI REPARATUR



Suzuki VITARA 1.4 COMFORT HYBRID ALLRAD 95 kW (129 PS), Tageszulassung 06/2023, 20 km

Kraftstoffverbrauch: innerstädtisch (langsam) 6,6 l / 100km, Stadtrand (mittel) 5,4 l / 100km, Landstraße (schnell) 5,1 l / 100km, Autobahn (sehr schnell) 6,5 l / 100km, Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 5,9 l / 100km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 132 g/km.

Ausstattung: Start/Stop-Automatik, Leichtmetallfelgen, Einparkhilfekamera, Handyvorbereitung, Touchscreen, Bergabfahrhilfe, LED-Frontscheinwerfer, Einparkhilfe, Multifunktionslenkrad, Klimaautomatik, Sitzheizung, Freisprecheinrichtung, Geschwindigkeitsassistentz u.v.m

UPE:

31.250,- €

Schmid Hauspreis:

23.990,- €

Sie sparen¹

7.260,- €

Mtl. Finanzierungsrate²

249,- €

¹ Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers inkl. 1.350,- € Überführungskosten. ² Preisersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers inkl. 1.350,- € Überführungskosten. ³ Anzahlung: 3.750,- €; Nettokreditbetrag: 20.240,- €; Gesamtbetrag: 23.471,74 €; Laufzeit: 48 Monate; Sollzins gebunden p.a.: 4,88 %; Effektiver Jahreszins: 4,99 %; 48 mtl. Raten à 249 €; Schlussrate: 11.519,74 €; inkl. 1.350,- € Überführungskosten. Die Zulassungskosten werden separat berechnet. Ein Finanzierungsangebot der Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart, für die wir als ungebundener Vertreter gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Finanzierungsvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig für Privatkunden. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. Angebot gültig solange der Vorrat reicht.

40
JAHRE

AUTO
SCHMID GmbH

www.autoschmidgmbh.de

85635 HÖHENKIRCHEN bei Ottobrunn
Sportplatzstr. 4 • Tel. 08102 / 89 58-265

81241 MÜNCHEN-PASING

Landsberger Str. 432 • Tel. 089 / 45 24 25-0